LUXMATE for use

LM-XPO/LM-CPO/LM-MPO
LM-CPA/LM-MPA

Bedienungsanleitung

Instruction manual

Instruzioni

Mode d'emploi

Manual de instrucciones

LUXMATE®

deutsch

LM-XPO	Art.-Nr. 22 154 405
LM-CPO	Art.-Nr. 22 154 195
LM-MPO	Art.-Nr. 22 154 196
LM-CPA	Art.-Nr. 22 146 153
LM-MPA	Art.-Nr. 22 146 166

In der Anleitung orientieren

Wir freuen uns, dass Sie sich für LUXMATE entschieden haben. Um Ihnen die Orientierung in der Anleitung zu erleichtern, erhalten Sie in diesem beschreibenden Kapitel Informationen zu den folgenden Themen:

- Zielgruppen
- Struktur der Anleitung
- Weitere Hilfen
- Zeichen und Symbole in der Anleitung

Zielgruppen

Bei LUXMATE steht der **Mensch im Mittelpunkt.** Daher ist auch diese Anleitung zielgruppen- und zielorientiert strukturiert. Die Zielgruppen, die in dieser Anleitung hilfreiche Informationen finden, sind:

- Guest (Vorübergehender Benutzer)
- Permanent User (Dauerhafter Benutzer)
- Basic Service
- Advanced Service
- Monteur

Struktur der Anleitung

Sicherheitshinweise	Kap. 1, Seite 1
LUXMATE	Kap. 2, Seite 3
LUXMATE Bedienpanel	Kap. 3, Seite 7
Benutzerprofile konfigurieren	Kap. 4, Seite 19
Guest	Kap. 5, Seite 21
Permanent User	Kap. 6, Seite 25
Basic Service	Kap. 7, Seite 33
Advanced Service	Kap. 8, Seite 35
Monteur	Kap. 9, Seite 44
Software-Begriffe	Anh. A, Seite 47
Menü	Anh. B, Seite 49
Symbole	Anh. C, Seite 51
Index	Anh. D, Seite 56

Im **Kern** der Anleitung finden Sie die **zielorientierten Handlungen**. Mehrere Handlungen sind für jeweils eine Zielgruppe in einem Kapitel zusammengefasst und mit dem Namen der Zielgruppe bezeichnet.

Den **Rahmen** der Anleitung bilden die **Beschreibungen**. Sie sind für alle Zielgruppen hilfreich, um LUXMATE und das LUXMATE Bedienpanel kennen zu lernen. Sie finden Beschreibungen zu den Symbolen und Begriffen. Mehrere Handlungsziele sind im LUXMATE Bedienpanel zu Benutzerprofilen zusammengefasst. Im Kap. 3.6, Seite 16 (Ziele und Benutzerprofile) finden Sie die Beschreibung der Ziele und das zugehörige Benutzerprofil.

Die **Querverweise** in den Beschreibungen leiten Sie zu den passenden Handlungen.

Weitere Hilfen

Nähere Informationen zu Aufbau und Funktion Ihrer LUXMATE-Anlage finden Sie in unseren Produkt- und Systemunterlagen oder in den mit der Anlage gelieferten Anleitungen.

Wenn Sie spezielle Fragen haben, setzen Sie sich bitte mit Ihrem Vertragspartner in Verbindung.
Allgemeine Informationen zu unseren Produkten erhalten Sie auf unserer Homepage **www.luxmate.com**, bei der LUXMATE-Infoline +43-(0)5572-599-334 oder per e-mail unter luxmate@luxmate.co.at.

Um sich an die wichtigsten Handlungsschritte zu erinnern, können Sie die **› Information ‹** des LUXMATE Bedienpanels aufrufen. Die Schaltfläche **› Information ‹** lernen Sie im Kap. 3.4, Seite 11 (Wahl- und Einstellebene) kennen.

Zeichen und Symbole in der Anleitung

In dieser Anleitung werden folgende Zeichen und Symbole verwendet:

▶	Bei Handlungsanleitungen, die aus nur einem Handlungsschritt bestehen, steht vor dem Anleitungstext ein ▶. Bei mehrschrittigen Handlungsanleitungen sind die einzelnen Handlungsschritte nummeriert.
=	Nach einigen Handlungsschritten finden Sie eine Resultatsangabe für den Handlungsschritt. Solche Resultatsangaben sind durch ein = am Zeilenanfang gekennzeichnet.
–	Voraussetzungen, die Sie vor einer Handlung prüfen müssen, sind mit – gekennzeichnet.
i	Hinweise erkennen Sie am i. Zusätzlich ist dieser Text grau hinterlegt.
⚠	Warnhinweise sind mit ⚠ gekennzeichnet. In den Warnhinweisen sind Gefahrenquelle, Gefahrenfolge sowie eine entsprechende Handlungsanweisung angegeben. Zusätzlich ist dieser Text grau hinterlegt.

Inhaltsverzeichnis

1 Sicherheitshinweise

Sicherheitshinweise ..... 1 - 2

2 LUXMATE

2.1 LUXMATE-Philosophie 3
2.2 LUXMATE-Stimmungen 3
2.3 LUXMATE-Zeitsteuerung 4
2.4 LUXMATE-Sequenzsteuerung 4
2.5 LUXMATE Tageslichtabhängige Steuerung 5
2.6 LUXMATE-Adressierung 5
2.7 LUXMATE-Equipment 6

3 LUXMATE Bedienpanel

3.1 Vorteile und Funktionen 7
3.2 Technische Daten ..... 8 - 9
3.3 Display, Taste, Näherungssensor und LED-Anzeige 10
3.4 Wahl- und Einstellebene LM-CPO, LM-MPO, LM-CPA, LM-MPA ..... 11 - 12
3.5 Wahl- und Mehrraumebene LM-XPO ..... 13 - 15
3.6 Ziele und Benutzerprofile ..... 16 - 17

4 Benutzerprofile konfigurieren

4.1 Benutzerprofil ermitteln 19
4.2 Benutzerprofil freischalten 19
4.3 Passwort ändern 20

5 Guest

5.1 Licht einschalten 21
5.2 › Kommen ‹ oder › Gehen ‹ wählen 21
5.3 Stimmungen aufrufen 22
5.4 Geräte oder Gruppen vorübergehend einstellen 22
5.5 Bedienung sperren / freischalten 23

6 Permanent User

6.1 Stimmungen einstellen 25
6.2 Stimmungen für Kommen und Gehen einstellen 26
6.3 Reihenfolge der Stimmungen in der Wahlebene einstellen 27
6.4 Stimmungen hinzufügen oder löschen (Permanent User) 27
6.5 Sprache konfigurieren 28
6.6 Display und LED-Anzeige konfigurieren 28
6.7 Farbpalette konfigurieren 29
6.8 Ton konfigurieren 30
6.9 Darstellung der Geräte oder Gruppen in der Einstellebene einstellen 30
6.10 Darstellung der Texte in der Wahl- und Einstellebene einstellen 31

7 Basic Service

7.1 Darstellung von Uhrzeit, Datum oder Temperatur in der Wahlebene einstellen 33

8 Advanced Service

8.1 Adresse des LUXMATE Bedienpanels konfigurieren 35
8.2 Raum für Mehrraum-Bedienung auswählen (LM-XPO) 36
8.3 Adressen der Ausgänge konfigurieren 36
8.4 Adressen der Bediengeräte und Eingänge konfigurieren 37
8.5 Symbol, Name und Adresse der Ausgänge konfigurieren 37
8.6 Gruppen konfigurieren 38
8.7 Stimmungen konfigurieren (Advanced Service) 39
8.8 Zeit-Steuerung einstellen 40
8.9 Stimmungsfolgen einstellen 41

9 Monteur

9.1 Montieren ..... 44 - 46
9.2 Demontieren 46

Anhang

A Software-Begriffe ..... 47 - 48
B Menü ..... 49 - 50
C Symbole ..... 51 - 55
D Index ..... 56 - 58

1 Sicherheitshinweise

Vorsicht

Beschädigungsgefahr durch spitze Gegenstände

Die Funktion des Geräts wird beeinträchtigt.

▶ Tippen Sie mit Ihrem Finger auf die Display-Oberfläche.

Vorsicht

Beschädigungsgefahr durch harte Reinigungsmaterialien

Die Funktion des Geräts wird beeinträchtigt.

▶ Reinigen Sie die Display-Oberfläche mit einem fusselfreien, weichen Tuch.

Vorsicht

Beschädigungsgefahr durch Fremd-Zubehör

Der Gewährleistungsanspruch erlischt.

▶ Verwenden Sie ausschließlich LUXMATE-Zubehör.

Vorsicht

Beschädigungsgefahr durch Sonneneinstrahlung

Die Funktion des Geräts wird beeinträchtigt.

▶ Schützen Sie das Gerät vor direkter Sonneneinstrahlung.

Vorsicht

Beschädigungsgefahr durch Kondenswasser

Die Funktion des Geräts wird beeinträchtigt.

▶ Warten Sie, bis das Gerät Raumtemperatur angenommen hat und trocken ist.

▶ Nehmen Sie das Gerät in Betrieb.

Vorsicht

Beschädigungsgefahr durch Feuchtigkeit

Die Funktion des Geräts wird beeinträchtigt.

▶ Verwenden Sie das Gerät nur in trockenen Räumen.

▶ Schützen Sie das Gerät vor Feuchtigkeit.

Vorsicht

Beschädigungsgefahr durch zu tiefe oder zu hohe Temperatur

Die Funktion des Geräts wird beeinträchtigt.

- ▶ Betreiben Sie das Gerät bei einer Temperatur zwischen 0 °C und +50 °C.
- ▶ Lagern Sie das Gerät bei einer Temperatur zwischen –20 °C und +50 °C.

Gefahr

Lebensgefahr durch elektrische Spannung

Führt zu schweren Verletzungen oder Tod.

- ▶ Lassen Sie das Gerät geschlossen.
- ▶ Lassen Sie das Gerät nur von autorisiertem Fachpersonal reparieren.
- ▶ Schalten Sie vor dem Montieren das LUXMATE Bedienpanel elektrisch frei.

Warnung

Verletzungsgefahr durch austretende Flüssigkeit oder Dämpfe aus einem beschädigten Display

Führt zu schweren Verletzungen.

- ▶ Schützen Sie sich vor der austretenden Flüssigkeit oder den Dämpfen.
- ▶ Entfernen Sie die Flüssigkeit sofort mit Wasser und Seife vom Körper.

2 LUXMATE

In dieser Beschreibung erhalten Sie Informationen zu den folgenden Themen. Die Querverweise in der Beschreibung leiten Sie zu den passenden Handlungen.

- LUXMATE-Philosophie
- LUXMATE-Stimmungen
- LUXMATE-Zeitsteuerung
- LUXMATE-Sequenzsteuerung
- LUXMATE Tageslichtabhängige Steuerung
- LUXMATE-Adressierung
- LUXMATE-Equipment

2.1 LUXMATE-Philosophie

› Mit Licht Erlebniswelten schaffen ‹ ist die Zielsetzung von LUXMATE. Licht und Blendung sind entscheidende Faktoren der Arbeitsplatzgestaltung mit unmittelbarem Einfluss auf Wohlbefinden, Konzentrationsfähigkeit und Effizienz. Mit innovativen Ansätzen stellt das Licht- und Raum-Management von LUXMATE den Menschen in den Mittelpunkt. Besonderes Gewicht fällt dabei auf die ergonomisch und energetisch optimierte Steuerung der Raumfunktionen.

Mit komfortablen, intuitiv einsichtigen Bedienelementen lässt sich das Raumszenario einfach und wirkungsvoll an individuelle Vorlieben und unterschiedliche Arbeitssituationen anpassen.

2.2 LUXMATE-Stimmungen

Wir erleben unsere Umwelt mit unseren Sinnen. Das warme Licht eines Sonnenuntergangs beeinflusst uns anders als das Grau in Grau eines verregneten Tages. Die Umgebungsbedingungen beeinflussen unsere persönliche Stimmung. Die jeweils passende persönliche Stimmung fördert den Erfolg unserer Aktivitäten. Ziel von LUXMATE ist es, immer die passende Stimmung im Raum und damit die passende persönliche Stimmung zu erzeugen.

Eine Stimmung im Raum ergibt sich durch die natürlichen Umgebungsbedingungen (Wetter, Tageszeit) und das LUXMATE-Equipment (Kap. 2.7, Seite 6). Helligkeit, Lichtbalance und Jalousienposition beeinflussen den Menschen im Raum ebenso wie Fensteröffnung, Temperatur und Luftwechsel.

Für jede Aktivität und für jede Art der Raumnutzung stellen Sie das LUXMATE-Equipment optimal ein. Anschließend speichern Sie die jeweilige Komposition als LUXMATE-Stimmung. Jeder LUXMATE-Ausgang speichert seinen Wert für diese Stimmung dauerhaft. Ab diesem Zeitpunkt kann diese Stimmung an jedem LUXMATE Bedienpanel im Raum aufgerufen werden. Sie können bis zu 20 Stimmungen einstellen (Kap. 6.1, Seite 25).
Sie können abweichend von diesen Stimmungen das LUXMATE-Equipment auch individuell Ihren Wünschen anpassen. Um das LUXMATE-Equipment einzustellen, führen Sie die Handlungen in Kap. 5.4, Seite 22 (Geräte oder Gruppen vorübergehend einstellen) aus.

2.3 LUXMATE-Zeitsteuerung

Die Zeit-Steuerung überwacht und steuert die **Stimmungswechsel**, die Uhrzeit, das Datum und die gebäude- oder raumweiten Schaltzeiten (beispielsweise für die Beleuchtung). Sie stellen ein, zu welcher Zeit ein Stimmungswechsel stattfindet. Beispielsweise kann dies das Ausdimmen der Beleuchtung am Feierabend oder das Herabfahren des Blendschutzes nachts aus Sicht- und Klimaschutzgründen sein.

In einer LUXMATE-Anlage darf zeitgleich nur eine Zeit-Steuerung LM-ZSM angeschlossen sein. Wird ein Room Automation Rechner LRA eingesetzt, so ersetzt dieser zusammen mit der Zeitmanagement-Software ZM die Zeit-Steuerung LM-ZSM.

Die Konfiguration von Stimmungswechseln ist mit LM-ZSM ab Version 3.30 möglich.

Sie können jede LUXMATE-Stimmung mit einer automatischen Zeit-Steuerung verknüpfen. Führen Sie dazu die Handlungen in Kap. 8.8, Seite 40 (Zeit-Steuerung einstellen) aus.

2.4 LUXMATE-Sequenzsteuerung

Die Sequenz-Steuerung steuert die LUXMATE-Sequenzen (Stimmungsfolgen). Eine Stimmungsfolge rufen Sie mit der Start-Stimmung auf oder die Stimmungsfolge wird automatisch zu einer bestimmten Zeit gestartet. Auch einen automatischen Stopp der Stimmungsfolge zu einer bestimmten Zeit oder nach dem letzten Durchlauf können Sie einstellen.

Die Reihenfolge der hintereinander aufgerufenen Stimmungen (Steps) ist dabei beliebig. Sie können die Überblendgeschwindigkeiten (Fade) und die Wartezeit (Time Delta) zwischen den einzelnen Stimmungsaufrufen einstellen. Die Wartezeit liegt zwischen 0,1 Sekunden und 99 Minuten 59 Sekunden. Auch Zufalls-Wartezeiten können Sie einstellen.

So können beispielsweise für ein Schaufenster Sequenzen gestaltet werden, welche durch den effektvollen Einsatz von Licht die Aufmerksamkeit auf ein bestimmtes Produkt lenken. Ein anderes Beispiel sind bewusst kaum erkennbare Stimmungsfolgen in einem Büroraum, welche die Motivation des Raumnutzers erhöhen. Auch die klassische Treppenhauslichtsteuerung lässt sich mit der Sequenz-Steuerung erreichen.

Die Konfiguration von Sequenzen ist mit LM-ZSQ Version ab 1.30 möglich.

In einer LUXMATE-Anlage können mehrere Sequenz-Steuerungen LM-ZSQ eingesetzt sein. Dabei ist allerdings zu beachten, dass bei der Programmierung der Sequenzen immer nur ein Sequenz-Steuergerät am LUXMATE-Bus angeschlossen ist.

Um die LUXMATE-Sequenzsteuerung einzustellen, führen Sie die Handlungen aus dem Kap. 8.9, Seite 41 (Stimmungsfolgen einstellen) aus.

LUXMATE-Terminologie
LUXMATE-Sequenz = Stimmungsfolge

2.5 LUXMATE Tageslichtabhängige Steuerung

In einem mit LUXMATE-Technologie ausgestatteten Gebäude können die statischen Stimmungen mit einer tageslichtabhängigen Steuerung überlagert werden. Diese Steuerungsaufgabe wird entweder von einer Tageslicht-Steuerung (beispielsweise LM-2TL, LM-TLS oder LM-TLX) oder einem Room Automation Rechner LRA übernommen. Der Room Automation Rechner LRA bezieht die Information über die Außenlicht-Situation von einem Tageslichtmesskopf. In beiden Situationen stehen dem Benutzer nun weitere Möglichkeiten der optimalen Lichtsteuerung zur Verfügung.

2.6 LUXMATE-Adressierung

Vorteilhaft ist es, sich vor der Bedienung der LUXMATE-Geräte einen Raum-Adressierungsplan zurechtzulegen. Der Raum-Adressierungsplan spezifiziert alle Geräte in einem Raum. Jeder Raum verfügt über eine Zahl von LUXMATE-Geräten mit bestimmten Eigenschaften. Die geographische Platzierung der Ein- und Ausgänge sollte in diesen Raumplan eingetragen werden.

Bei der Adressierung zeigen alle LUXMATE-Ausgänge, ob sie angesprochen werden. Beispielsweise geht die jeweils angesprochene Leuchte auf eine hundertprozentige Dimmstellung. Die Jalousien-Steuerung schließt oder öffnet beispielsweise die Jalousien. Die Leinwand- Steuerung fährt die Leinwand ein oder aus. Damit kann die Zuordnung von neuen und bereits vergebenen Adressen sehr einfach visuell geprüft werden.

Bei Tageslicht-Steuerungen mit ungenutzten adressierbaren Ausgängen oder anderen LUXMATE- Geräten, welche nicht direkt erkennbar angesprochen sind, dienen die Leuchtdioden am jeweiligen Gerät als Rückmeldung.

Sie adressieren jeden LUXMATE-Ausgang in einem Raum mit der Raum- (**R**), Gruppen- (**G**) und Eigenadresse (**A**). Diese Information hinterlegen Sie im jeweiligen LUXMATE-Ausgang. Sie können diese Informationen später verändern oder neu anpassen.

Wie Sie die Adressierung starten, erfahren Sie im Kap. 8.3, Seite 36 (Adressen der Ausgänge konfigurieren).

LUXMATE-Terminologie
LUXMATE-Gruppenadresse = Adresse der Gruppe = Adresse der Geräte-Gruppe

LUXMATE-Terminologie
LUXMATE-Eigenadresse = Busadresse

2.7 LUXMATE-Equipment

Für einen LUXMATE-Ausgang zur Steuerung der Jalousien können Sie beispielsweise das LUXMATE-Equipment **› Jalousienposition ‹** (Schließhöhe) oder das LUXMATE-Equipment **› Lamellenwinkel ‹** (Neigung) einstellen. Jeder Ausgang eines LUXMATE-Geräts kann also unter ein und derselben LUXMATE-Adresse einen oder mehrere LUXMATE-Equipments unterstützen.

Zu welchem Zweck Sie die LUXMATE-Equipments einstellen, erfahren Sie beispielsweise im Kap. 6.1, Seite 25 (Stimmungen einstellen).

LUXMATE-Terminologie
LUXMATE-Equipment = Gewerktyp = Aktor-Typ

3 LUXMATE Bedienpanel

In dieser Beschreibung erhalten Sie Informationen zu den folgenden Themen. Die Querverweise in der Beschreibung leiten Sie zu den passenden Handlungen.

- Vorteile und Funktionen
- Technische Daten
- Display, Taste, Näherungssensor und LED-Anzeige
- Wahl- und Einstellebene
- Ziele und Benutzerprofile
- Mehrere Räume gemeinsam bedienen (LM-XPO)

3.1 Vorteile und Funktionen

Mit dem LUXMATE Bedienpanel können Sie die Umgebungsbedingungen im Raum schnell und komfortabel verändern. Sie stimmen nicht nur die Lichtverhältnisse innerhalb des Raumes perfekt aufeinander ab, sondern steuern auch den Lichteinfall von außen. Sie optimieren alle Faktoren im Raum, die Einfluss auf Ihre Tätigkeit und Ihr Wohlbefinden haben.

Sie können beispielsweise ...

- Display-Beleuchtung einschalten (Kap. 6.6, Seite 28)
- Licht einschalten (Kap. 5.1, Seite 21)
- > Kommen < oder > Gehen < wählen (Kap. 5.2, Seite 21)
- Stimmungen aufrufen (Kap. 5.3, Seite 22)
- Geräte oder Gruppen vorübergehend einstellen (Kap. 5.4, Seite 22)

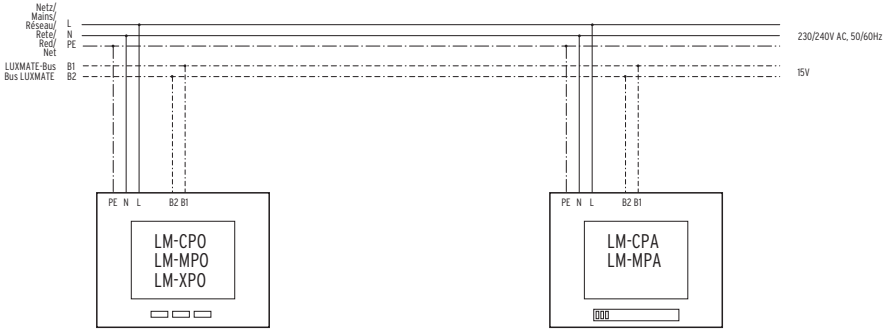
Display, Taste, Näherungssensor und LED-Anzeige (Kap. 3.3, Seite 10) sind für eine einfache Nutzung geschaffen.

Sie erreichen Ihre Ziele intuitiv mit den Symbolen und Kurztexten der Wahl- und Einstellebene (Kap. 3.4, Seite 11). Sie tippen einfach auf die gewünschten Optionsfelder oder wählen aus den Listen.

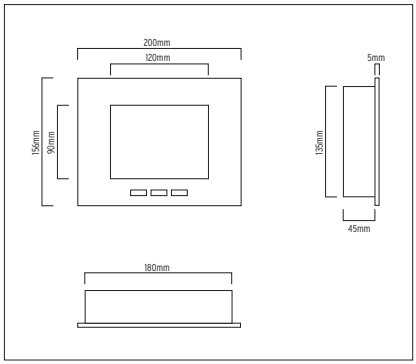
Das Konzept des LUXMATE Bedienpanels ist zielgruppen- und zielorientiert. Ausgangsbasis für den Aufbau und die Struktur der Software im LUXMATE Bedienpanel sind Ihre Ziele, die Sie mit dem LUXMATE Bedienpanel erreichen möchten. Ihre **Handlungsziele** sind die Voraussetzung für die Konzeption der einzelnen Screens. Die Navigation orientiert sich an Ihren Handlungsabläufen. Ihre Handlungsziele finden Sie im Menü des LUXMATE Bedienpanels wieder. Mehrere Handlungsziele sind zu Benutzerprofilen zusammengefasst. Die Beschreibung der Benutzerprofile finden Sie im Kap. 3.6, Seite 16 (Ziele und Benutzerprofile).

3.2 Technische Daten

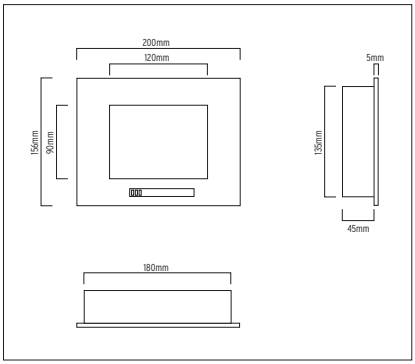
Anschlüsse



Abmessungen: LM-CPO, LM-MPO, LM-XPO



Abmessungen: LM-CPA, LM-MPA



Weitere Daten

Nennspannung		230/240V AC, 50/60Hz
zul. Eingangsspannung		85 bis 265V AC, 47 bis 63Hz
Leistungsaufnahme		ca. 11W bei 230V AC
Montage	in LUXMATE Einbaukasten MKXP (nicht im Lieferumfang enthalten)	Art.-Nr. 22 154 482
Netz-Anschluss	dreipoliger Stecker mit Schraubklemmen (im Lieferumfang enthalten)	0,2 bis 1,5 mm^2
Bus-Anschluss	zweipoliger Stecker mit Schraubklemmen (im Lieferumfang enthalten)	0,2 bis 1,5 mm^2
Schutzart		IP 20
Umgebungstemperatur		0 bis 50°C
Lagertemperatur		–20 bis 50°C
Relative Luftfeuchtigkeit	nicht kondensierend	20 bis 80%
Gewicht		ca. 1250 g
Display-Größe	berührungsempfindlich	5,7"
Display-Auflösung		320 x 240 Bildpunkte
Sichtbarer Bereich		120 x 90 mm

3.3 Display, Taste, Näherungssensor und LED-Anzeige

1 Display
2 Näherungssensor
3 LED-Anzeige
4 Taste > Kommen/Gehen < (nur bei LM-CPA und LM-MPA)

1. Um das LUXMATE Bedienpanel zu nutzen, tippen Sie auf die Display-Oberfläche. Die Technischen Daten des Displays finden Sie im Kap. 3.2, Seite 8 (Technische Daten).

2. Sobald Sie sich dem Näherungssensor nähern, schaltet das LUXMATE Bedienpanel die Display-Beleuchtung ein. Auf diese Weise können Sie also die Display-Beleuchtung einschalten (Kap. 6.6, Seite 28).

3. Sie können die Funktionen **> Kommen <** oder **> Gehen <** wählen (Kap. 5.2, Seite 21). Die LED-Anzeige signalisiert, welche Funktion aktiv ist. Sie leuchtet rot, wenn **> Gehen <** aktiv ist. Sie leuchtet grün, wenn **> Kommen <** aktiv ist.

4. Mit der Taste **> Kommen/Gehen <** können Sie die Funktionen **> Kommen <** oder **> Gehen <** wählen (Kap. 5.2, Seite 21).

3.4 Wahl- und Einstellebene LM-CPO, LM-MPO, LM-CPA, LM-MPA

Sie können zwischen zwei Ebenen wechseln. In der **Wahlebene** können Sie Stimmungen aufrufen (Kap. 5.3, Seite 22). In der **Einstellebene** können Sie beispielsweise Geräte oder Gruppen vorübergehend einstellen (Kap. 5.4, Seite 22)

Wahlebene

1 Stimmungen-Leiste
2 Anzeige **> Datum, Uhrzeit, Temperatur <**
3 Schaltfläche **> Ebene wechseln <**
4 Schaltfläche **> Kommen/Gehen <**

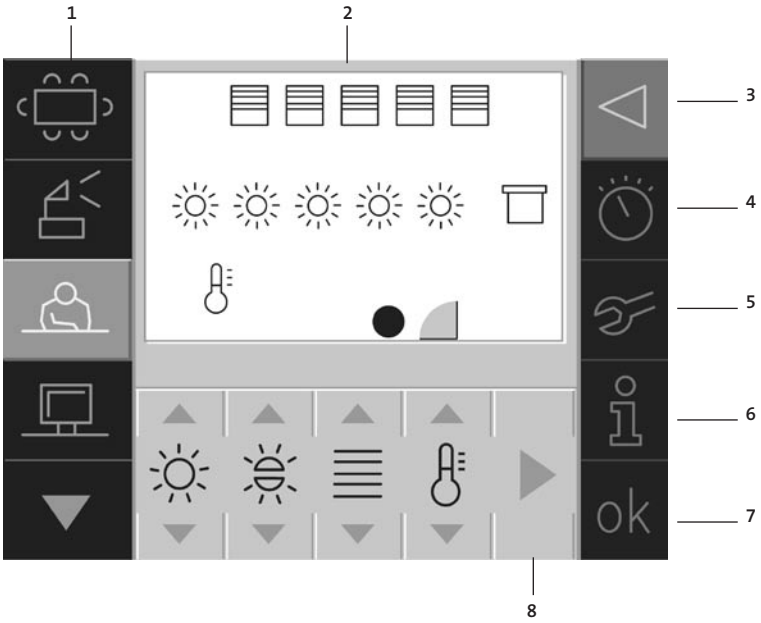
1. Mit den Schaltflächen der Stimmungen-Leiste können Sie **> Stimmungen aufrufen <** (Kap. 5.3, Seite 22).

2. Sie können die Darstellung von Uhrzeit, Datum oder Temperatur in der Wahlebene einstellen (Kap. 7.1, Seite 33).

3. Mit der Schaltfläche **> Ebene wechseln <** wechseln Sie in die Einstellebene.

4. Mit der Schaltfläche **> Kommen/Gehen <** können Sie die Funktionen **> Kommen <** oder **> Gehen <** wählen (Kap. 5.2, Seite 21).

Einstellebene



1 Stimmungen-Leiste
2 Raumdarstellung
3 Schaltfläche **> Ebene wechseln <**
4 Schaltfläche **> Einstellungen <**
5 Schaltfläche **> Konfiguration <**
6 Schaltfläche **> Information <**
7 Schaltfläche **> ok <**
8 Equipment-Leiste

1. Mit den Schaltflächen der Stimmungen-Leiste können Sie Stimmungen aufrufen (Kap. 5.3, Seite 22).
2. Sie können Geräte oder Gruppen vorübergehend einstellen (Kap. 5.4, Seite 22), die in der Raumdarstellung sichtbar sind.
3. Mit der Schaltfläche **> Ebene wechseln <** wechseln Sie in die Wahlebene.
4. Mit der Schaltfläche **> Einstellungen <** rufen Sie das Menü **> Einstellungen <** auf.
5. Mit der Schaltfläche **> Konfiguration <** rufen Sie das Menü **> Konfiguration <** auf.
6. Mit der Schaltfläche **> Information <** rufen Sie kontextsensitive Informationen auf.
7. Mit der Schaltfläche **> ok <** bestätigen Sie Ihre Einstellungen.
8. Mit den Schaltflächen der Equipment-Leiste können Sie Geräte oder Gruppen vorübergehend einstellen (Kap. 5.4, Seite 22).

3.5 Wahl- und Mehrraumebene LM-XPO

In der Wahlebene können Sie Stimmungen für einzelne (Kap. 5.3., Seite 22) oder für mehrere Räume gemeinsam aufrufen.

Wahlebene

1 Stimmungen-Leiste
2 Anzeige **› Datum, Uhrzeit ‹**
3 Schaltfläche **› Mehrraumebene wechseln ‹**
4 Schaltfläche **› Kommen/Gehen ‹**

1. Mit den Schaltflächen der **Stimmungen-Leiste** können Sie je nach Konfiguration Stimmungen für einzelne oder für mehrere Räume gemeinsam aufrufen.

2. Sie können die Darstellung von Uhrzeit, Datum oder Temperatur in der Wahlebene einstellen (Kap. 7.1, Seite 33).

3. Mit der Schaltfläche **› Mehrraumebene ‹** wechseln Sie in die **› Mehrraum-Bedienebene ‹** .

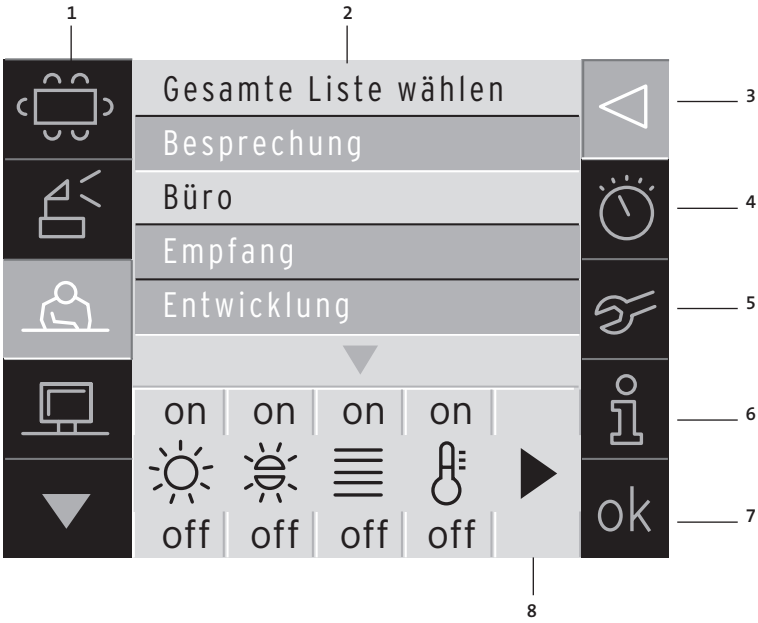
4. Mit der Schaltfläche **› Kommen/Gehen ‹** können Sie die Funktionen **› Kommen ‹** oder **› Gehen ‹** wählen (Kap. 5.2, Seite 21).

Im Auslieferungszustand wird die Schaltfläche **› Mehrraumebene ‹** mit **› R-- ‹** angezeigt. Erst durch Auswahl mehrerer Räume wird der Text **› Mehrere Räume ‹** angezeigt. Ist nur ein Raum ausgewählt, so wird der Name des Raumes angezeigt.

Ist eine Mehrraum-Bedienung konfiguriert so ist das Wechseln zur **› Einstellebene ‹** nicht möglich. Die Schaltfläche **› Ebene wechseln ‹** erscheint nicht.

In der Wahlebene erscheinen nur jene Stimmungen die mit allen ausgewählten Räumen übereinstimmen. Die Symbole als auch die Namen der Stimmungen müssen dabei ident sein.

Mehrraum-Bedienebene



1 Stimmungen-Leiste
2 Mehrraum-Leiste
3 Schaltfläche **› Ebene wechseln ‹**
4 Schaltfläche **› Einstellungen ‹**
5 Schaltfläche **› Konfiguration ‹**
6 Schaltfläche **› Information ‹**
7 Schaltfläche **› ok ‹**
8 Equipment-Leiste

1. Mit den Schaltflächen der Stimmungen-Leiste können Sie gleichzeitig Stimmungen für mehrere Räume aufrufen.
2. Mit den Schaltflächen der Mehrraum-Bedienleiste können Sie die Räume für die Mehrraum-Bedienung auswählen.
3. Mit der Schaltfläche **> Ebene wechseln <** wechseln Sie in die Wahlebene.
4. Schaltfläche **> Einstellungen <** rufen Sie das Menü **> Einstellungen <** auf.
5. Mit der Schaltfläche **> Konfiguration <** rufen Sie das Menü **> Konfiguration <** auf.
6. Mit der Schaltfläche **> Information <** rufen Sie kontextsensitive Informationen auf.
7. Mit der Schaltfläche **> ok <** bestätigen sie ihre Einstellungen.
8. Sie können vorübergehend Geräte oder Gruppen in ausgewählten Räumen gemeinsam einstellen.

In der Mehrraum-Bedienleiste werden jene Räume dargestellt, die im Menü **> Paneladressen <** mit dem Button **> Aufnehmen in Mehrraum-Liste <** aktiviert wurden. Es können bis zu 12 Räume für eine Mehrraum-Bedienung ausgewählt werden

In der Mehrraum-Liste erscheint der im Menü **> Paneladresse <** im Feld **> Raumname <** eingegeben Text.

Die Auswahl der Räume für die Mehrraum-Bedienung erfolgt durch Tippen auf die Schaltfläche in der Mehrraum-Bedienleiste. Durch nochmaliges Tippen wird der Raum wieder deaktiviert.

Mit der Schaltfläche **> Gesamte Liste wählen <** können Sie gleichzeitig alle Räume wählen.

Die Räume in der Mehrraum-Bedienleiste werden in alphabetischer Reihenfolge dargestellt.

In der Mehrraum-Bedienebene erscheinen nur jene Stimmungen die in allen ausgewählten Räumen vorhanden sind. Die Symbole als auch die Namen der Stimmungen müssen dabei ident sein.

In der Equipment-Leiste erscheinen alle Geräte oder -gruppen der ausgewählten Räume.

3.5 Ziele und Benutzerprofile

Die Ziele, die mit dem LUXMATE Bedienpanel erreicht werden können, sind in folgenden Benutzerprofilen zusammengefasst.

- Guest (Vorübergehender Benutzer)
- Permanent User (Dauerhafter Benutzer)
- Basic Service
- Advanced Service

Wie Sie das passende Benutzerprofil freischalten, erfahren Sie im Kap. 4, Seite 19 (Benutzerprofile konfigurieren). Die im Benutzerprofil **› Guest ‹** zusammengefassten Ziele sind auch mit jedem anderen Benutzerprofil erreichbar.

Ziel	Guest	Permanent User	Basic Service	Advanced Service
Licht einschalten (Kap. 5.1, Seite 21)	IIIIIIIIIIIIIIIIIII	IIIIIIIIIIIIIIIIIII	IIIIIIIIIIIIIIIIIII	IIIIIIIIIIIIIIIIIII
› Kommen ‹ oder › Gehen ‹ wählen (Kap. 5.2, Seite 21)	IIIIIIIIIIIIIIIIIII	IIIIIIIIIIIIIIIIIII	IIIIIIIIIIIIIIIIIII	IIIIIIIIIIIIIIIIIII
Stimmungen aufrufen (Kap. 5.3, Seite 22)	IIIIIIIIIIIIIIIIIII	IIIIIIIIIIIIIIIIIII	IIIIIIIIIIIIIIIIIII	IIIIIIIIIIIIIIIIIII
Mehrere Räume gemeinsam bedienen (Kap. 3.5, Seite 13)	IIIIIIIIIIIIIIIIIII	IIIIIIIIIIIIIIIIIII	IIIIIIIIIIIIIIIIIII	IIIIIIIIIIIIIIIIIII
Geräte oder Gruppen vorübergehend einstellen (Kap. 5.4, Seite 22)		IIIIIIIIIIIIIIIIIII	IIIIIIIIIIIIIIIIIII	IIIIIIIIIIIIIIIIIII
Stimmungen einstellen (Kap. 6.1, Seite 25)		IIIIIIIIIIIIIIIIIII	IIIIIIIIIIIIIIIIIII	IIIIIIIIIIIIIIIIIII
Stimmungen für Kommen und Gehen einstellen (Kap. 6.2, Seite 26)		IIIIIIIIIIIIIIIIIII	IIIIIIIIIIIIIIIIIII	IIIIIIIIIIIIIIIIIII
Reihenfolge der Stimmungen in der Wahlebene einstellen (Kap. 6.3, Seite 27)		IIIIIIIIIIIIIIIIIII	IIIIIIIIIIIIIIIIIII	IIIIIIIIIIIIIIIIIII
Stimmungen konfigurieren (Permanent User) (Kap. 6.4, Seite 27)		IIIIIIIIIIIIIIIIIII	IIIIIIIIIIIIIIIIIII	IIIIIIIIIIIIIIIIIII
Sprache konfigurieren (Kap. 6.5, Seite 28)		IIIIIIIIIIIIIIIIIII	IIIIIIIIIIIIIIIIIII	IIIIIIIIIIIIIIIIIII
Display und LED-Anzeige konfigurieren (Kap. 6.6, Seite 28)		IIIIIIIIIIIIIIIIIII	IIIIIIIIIIIIIIIIIII	IIIIIIIIIIIIIIIIIII
Farbpalette konfigurieren (Kap. 6.7, Seite 29)		IIIIIIIIIIIIIIIIIII	IIIIIIIIIIIIIIIIIII	IIIIIIIIIIIIIIIIIII
Ton konfigurieren (Kap. 6.8, Seite 30)		IIIIIIIIIIIIIIIIIII	IIIIIIIIIIIIIIIIIII	IIIIIIIIIIIIIIIIIII

Ziel	Guest	Permanent User	Basic Service	Advanced Service
Darstellung der Geräte oder Gruppen in der Einstellebene einstellen (Kap. 6.9, Seite 30)		IIIIIIIIIIIIIIIIIII	IIIIIIIIIIIIIIIIIII	IIIIIIIIIIIIIIIIIII
Darstellung der Texte in der Wahl- und Einstellebene einstellen (Kap. 6.10, Seite 31)		IIIIIIIIIIIIIIIIIII	IIIIIIIIIIIIIIIIIII	IIIIIIIIIIIIIIIIIII
Darstellung von Uhrzeit, Datum oder Temperatur in der Wahlebene einstellen (Kap. 7.1, Seite 33)			IIIIIIIIIIIIIIIIIII	IIIIIIIIIIIIIIIIIII
Adresse des LUXMATE Bedienpanels konfigurieren (Kap. 8.1, Seite 35)				IIIIIIIIIIIIIIIIIII
Adressen der Ausgänge konfigurieren (Kap. 8.3, Seite 36)				IIIIIIIIIIIIIIIIIII
Raum für Mehrraum-Bedienung auswählen LM-XPO (Kap.8.2, Seite 36)				IIIIIIIIIIIIIIIIIII
Adressen der Bediengeräte und Eingänge konfigurieren (Kap. 8.4, Seite 37)				IIIIIIIIIIIIIIIIIII
Symbol, Name und Adresse der Ausgänge konfigurieren (Kap. 8.5, Seite 37)				IIIIIIIIIIIIIIIIIII
Gruppen konfigurieren (Kap. 8.6, Seite 39)				IIIIIIIIIIIIIIIIIII
Stimmungen konfigurieren (Advanced Service) (Kap. 8.7, Seite 39)				IIIIIIIIIIIIIIIIIII
Zeit-Steuerung einstellen (Kap. 8.8, Seite 40)				IIIIIIIIIIIIIIIIIII
Stimmungsfolgen einstellen (Kap. 8.9, Seite 41)				IIIIIIIIIIIIIIIIIII

4 Benutzerprofile konfigurieren

Um Ziele der Benutzerprofile **> Permanent User <** , **> Basic Service <** und **> Advanced Service <** zu erreichen, müssen Sie wissen, welches Benutzerprofil freigeschaltet ist und gegebenenfalls ein anderes freischalten.

Die Ziele, die dem Benutzerprofil **> Guest <** zugeordnet sind, sind auch in jedem anderen Benutzerprofil enthalten und daher immer erreichbar.

Das Passwort für ein bestimmtes Benutzerprofil erhalten Sie von Ihrem Vertragspartner.

Sie können mit den Informationen aus diesem Kapitel folgende Ziele erreichen:

- Benutzerprofil ermitteln
- Benutzerprofil freischalten
- Passwort ändern

4.1 Benutzerprofil ermitteln

Zum Screen > Benutzerprofile < navigieren

— Sie befinden sich in der Wahlebene.

1. Tippen Sie auf die Schaltfläche **> Ebene wechseln <** .
   = Einstellebene erscheint.
2. Tippen Sie auf die Schaltfläche **> Konfiguration <** .
3. Tippen Sie auf den Menübefehl **> Benutzerprofile <** .
   = Screen **> Benutzerprofile <** erscheint.

Benutzerprofil ablesen

▶ Lesen Sie den Text im Feld **> Profil: <** .
= Sie wissen, welches Benutzerprofil für Sie freigeschaltet ist.

4.2 Benutzerprofil freischalten

Zum Screen > Benutzerprofile < navigieren

— Sie befinden sich in der Wahlebene.

1. Tippen Sie auf die Schaltfläche **> Ebene wechseln <** .
   = Einstellebene erscheint.
2. Tippen Sie auf die Schaltfläche **> Konfiguration <** .
3. Tippen Sie auf den Menübefehl **> Benutzerprofile <** .
   = Screen **> Benutzerprofile <** erscheint.

Benutzerprofil freischalten

- Das Passwort für das passende Benutzerprofil ist Ihnen bekannt.

1. Tippen Sie auf das Feld **> Profil: <** und wählen Sie aus der Liste.
2. Tippen Sie auf das Feld **> Passwort: <** .
   = eine Tastatur erscheint.
3. Geben Sie das Passwort ein.
4. Bestätigen Sie mit **> ok <** .
   = Das Benutzerprofil ist freigeschaltet.

4.3 Passwort ändern

Zum Screen > Benutzerprofile < navigieren

- Sie befinden sich in der Wahlebene.

1. Tippen Sie auf die Schaltfläche **> Ebene wechseln <** .
   = Einstellebene erscheint.
2. Tippen Sie auf die Schaltfläche **> Konfiguration <** .
3. Tippen Sie auf den Menübefehl **> Benutzerprofile <** .
   = Screen **> Benutzerprofile <** erscheint.

Passwort ändern

1. Tippen Sie auf **> Passwort ändern <** .
   = Eine Tastatur erscheint.
2. Geben Sie das aktuelle Passwort ein.

Bei Auslieferung ist das aktuelle Passwort > xpchef < .

3. Bestätigen Sie mit **> ok <**.
   = Das Dialogfenster **> Passwort ändern <** erscheint.
4. Tippen Sie auf das Feld **> Neues Passwort: <** .
   = Eine Tastatur erscheint.
5. Geben Sie das neue Passwort ein.
6. Bestätigen Sie mit **> ok <** .
   = Die Tastatur verschwindet.
7. Tippen Sie auf das Feld **> Passwort wiederholen: <** .
   = Eine Tastatur erscheint.
8. Geben Sie das neue Passwort nochmals ein.
9. Bestätigen Sie mit **> ok <** .
   = Die Tastatur verschwindet.
10. Bestätigen Sie mit **> speichern <** .
    = Das Dialogfenster **> Passwort ändern <** verschwindet.

5 Guest

Sie möchten den Raum vorübergehend nutzen. Im Benutzerprofil **› Guest ‹** sind die notwendigen Handlungen zusammengefasst. Die Ziele, die Sie mit diesem Benutzerprofil erreichen können, sind auch mit jedem anderen Benutzerprofil erreichbar.

Sie können mit den Informationen aus diesem Kapitel folgende Ziele erreichen:

- Licht einschalten
- **› Kommen ‹** oder **› Gehen ‹** wählen
- Stimmungen aufrufen
- Geräte oder Gruppen vorübergehend einstellen
- Bedienung sperren / freischalten

5.1 Licht einschalten

Das Licht schalten Sie am leichtesten mit den LUXMATE-Stimmungen ein. Eine ausführliche Beschreibung der LUXMATE-Stimmungen finden Sie im Kap. 2.2, Seite 3 (LUXMATE-Stimmungen).

Wie Sie die Display-Beleuchtung ein- oder ausschalten und gleichzeitig eine voreingestellte Stimmung aufrufen, erfahren Sie im Kap. 5.2, Seite 21 (**› Kommen ‹** oder **› Gehen ‹** wählen).

Um eine beliebige Stimmung aufzurufen, führen Sie die Handlungen aus dem Kap. 5.3, Seite 22 (Stimmungen aufrufen) aus.

Weiterhin können Sie auch Geräte oder Gruppen vorübergehend einstellen (Kap. 5.4, Seite 22).

5.2 › Kommen ‹ oder › Gehen ‹ wählen

Kommen wählen

– Die LED-Anzeige leuchtet rot.

▶ Drücken Sie auf die Taste **› Kommen/Gehen ‹** (nur bei LM-CPA und LM-MPA).

– oder –

Tippen Sie auf die Schaltfläche **› Kommen/Gehen ‹** im Display.

= Die Display-Beleuchtung wird eingeschaltet.
= Die voreingestellte Stimmung wird aufgerufen.
= Die LED-Anzeige leuchtet grün.

Gehen wählen

– Die LED-Anzeige leuchtet grün.

▶ Drücken Sie auf die Taste **> Kommen/Gehen <** (nur bei LM-CPA und LM-MPA).

– oder –

Tippen Sie auf die Schaltfläche **> Kommen/Gehen <** im Display.

= Die Display-Beleuchtung erlischt sofort oder nach wenigen Minuten.
= Die voreingestellte Stimmung wird aufgerufen.
= Die LED-Anzeige leuchtet rot.

5.3 Stimmungen aufrufen

– Sie befinden sich in der Wahlebene.

1. Um weitere Schaltflächen in der Stimmungen-Leiste zu erreichen, tippen Sie auf das Pfeilsymbol in der Stimmungen-Leiste.
2. Tippen Sie auf eine Schaltfläche in der Stimmungen-Leiste.
   = Die Stimmung wird aufgerufen.

5.4 Geräte oder Gruppen vorübergehend einstellen

Sie haben die voreingestellte Stimmung beim Kommen aufgerufen oder eine beliebige Stimmung. Sie möchten vorübergehend alle Geräte im Raum einstellen oder ein einzelnes Gerät.

Zur Einstellebene navigieren

– Sie befinden sich in der Wahlebene.

▶ Tippen Sie auf die Schaltfläche **> Ebene wechseln <** .
= Einstellebene erscheint.

Alle Geräte oder Gruppen vorübergehend einstellen

1. Um weitere Schaltflächen in der Equipment-Leiste zu erreichen, tippen Sie auf das Pfeilsymbol in der Equipment-Leiste.
2. Tippen Sie auf das gewünschte Pfeilsymbol über oder unter dem Equipment-Symbol.

Einzelnes Gerät oder einzelne Gruppe vorübergehend einstellen

1. Tippen Sie auf ein Gerät oder eine Gruppe.
2. Um weitere Schaltflächen in der Equipment-Leiste zu erreichen, tippen Sie auf das Pfeilsymbol in der Equipment-Leiste.
3. Tippen Sie auf das gewünschte Pfeilsymbol über oder unter dem Equipment-Symbol.

– oder –

Tippen Sie auf die Schaltfläche für den Maximal- oder Minimalwert.

5.5. Bedienung sperren/freischalten

Sie möchten die Bedienung der Anlage durch das Bedienpanel vorübergehend sperren.

Bedienung sperren

- Sie befinden sich auf der Wahlebene.

1. Tippen Sie auf die Schaltfläche **> Ebene wechseln <** .
   = Einstellebene erscheint.
2. Tippen Sie auf die Schaltfläche **> Konfiguration <** .
3. Tippen Sie auf den Menübefehl **> Benutzerprofile < .**
   = **> Benutzerprofil <** erscheint.
4. Tippen Sie auf das Feld **> Profil: <** und wählen Sie **> Guest < .**
5. Tippen Sie auf das Feld **> Passwort: < .**
   = Eine Tastatur erscheint.
6. Geben Sie das Passwort ein.
7. Bestätigen Sie mit **> ok <** .
   = Das Benutzerprofil für das Sperren der Bedienung ist freigeschaltet.
8. Tippen Sie auf den Button **> Bedienung sperren <** .
   = Ein schwarzer Punkt erscheint.
9. Bestätigen Sie mit **> ok <** .
   = Bedienung der Anlage durch das Bediengerät ist gesperrt.

Bedienung freischalten

1. Tippen Sie auf den Button **> Bedienung sperren < .**
   = Schwarzer Punkt verschwindet.
2. Bestätigen Sie mit **> ok < .**
   = Bedienung der Anlage durch das Bediengerät ist freigeschaltet.

6 Permanent User

Um den Raum dauerhaft zu nutzen, schalten Sie das Benutzerprofil **› Permanent User ‹** frei. Zusätzlich zu den Zielen des Benutzerprofils **› Guest ‹** können Sie mit den Informationen aus diesem Kapitel folgende Ziele erreichen:

- Stimmungen einstellen
- Stimmungen für Kommen und Gehen einstellen
- Reihenfolge der Stimmungen in der Wahlebene einstellen
- Stimmungen hinzufügen oder löschen (Permanent User)
- Sprache konfigurieren
- Display und LED-Anzeige konfigurieren
- Farbpalette konfigurieren
- Ton konfigurieren
- Darstellung der Geräte oder Gruppen in der Einstellebene einstellen
- Darstellung der Texte in der Wahl- und Einstellebene einstellen

6.1 Stimmungen einstellen

Sie haben die voreingestellte Stimmung beim Kommen aufgerufen oder eine beliebige Stimmung. Sie möchten dauerhaft alle Geräte im Raum einstellen oder ein einzelnes Gerät.

Zur Einstellebene navigieren

– Sie befinden sich in der Wahlebene.

▶ Tippen Sie auf die Schaltfläche **› Ebene wechseln ‹** .
= Einstellebene erscheint.

Stimmung für alle Geräte oder Gruppen im Raum einstellen

1. Um weitere Schaltflächen in der Equipment-Leiste zu erreichen, tippen Sie auf das Pfeilsymbol in der Equipment-Leiste.
2. Tippen Sie auf das gewünschte Pfeilsymbol über oder unter dem Equipment-Symbol.
3. Bestätigen Sie mit **› ok ‹** .

-oder-

mit LRA-1500(x) oder LRA-150S in der Anlage.

4. Bestätigen Sie durch 2x drücken innerhalb 2 Sekunden mit **› ok ‹ .**
= Die Stimmung ist eingestellt.

Stimmung für ein einzelnes Gerät oder eine einzelne Gruppe einstellen

1. Tippen Sie auf ein Gerät oder eine Gruppe.
2. Um weitere Schaltflächen in der Equipment-Leiste zu erreichen, tippen Sie auf das Pfeilsymbol in der Equipment-Leiste.
3. Tippen Sie auf das gewünschte Pfeilsymbol über oder unter dem Equipment-Symbol.

– oder –

Tippen Sie auf die Schaltfläche für den Maximal- oder Minimalwert.

4. Bestätigen Sie mit **› ok ‹** .

-oder-

mit LRA-1500(x) oder LRA-150S in der Anlage.

5. Bestätigen Sie durch 2x drücken innerhalb 2 Sekunden **> ok <** .
   = Die Stimmung ist eingestellt.

6.2 Stimmungen für Kommen und Gehen einstellen

Zum Screen > Kommen/Gehen < navigieren

– Sie befinden sich in der Wahlebene.

1. Tippen Sie auf die Schaltfläche **> Ebene wechseln <** .
   = Einstellebene erscheint.
2. Tippen Sie auf die Schaltfläche **> Einstellungen <** .
3. Tippen Sie auf den Menübefehl **> Kommen/Gehen <** .
   = Screen **> Kommen/Gehen <** erscheint.

Stimmung für Kommen einstellen

Tippen Sie auf das Optionsfeld **> Stimmung aktivieren: <** , tippen Sie auf das Stimmungssymbol und wählen Sie aus der Liste.

= Die LUXMATE-Anlage ruft die gewählte Stimmung beim Kommen auf.

– oder –

Tippen Sie auf das Optionsfeld **> letzte aktive Stimmung <** .

= Die LUXMATE-Anlage ruft die letzte aktive Stimmung beim Kommen auf.

– oder –

Tippen Sie auf **> letzte aktive Stimmung < .**

= Die LUXMATE-Anlage ruft die zuletzt aufgerufene Stimmung auf

- und -

Tippen Sie auf **> Display-Beleuchtung ein < .**

= Durch Tippen auf das Display oder Drücken der Taste **> Kommen/Gehen <** wird die Display-Beleuchtung eingeschaltet ohne dabei eine Stimmung aufzurufen.

Einblendgeschwindigkeit einstellen

Tippen Sie auf das Feld **> S <** und wählen Sie aus der Liste.

= Die Stimmung für Kommen wird mit der gewählten Geschwindigkeit aufgerufen.

Equipments wählen

1. Tippen Sie auf das Auswahlfeld für Equipments und wählen Sie aus der Liste.
   = Stimmungsaufruf findet nur für die gewählten Equipments statt.
2. Bestätigen Sie mit **> ok <** .
   = Die Stimmung für Gehen ist eingestellt.

Stimmung für Gehen und Ausblendgeschwindigkeit einstellen

1. Tippen Sie auf das Stimmungssymbol und wählen Sie aus der Liste.
2. Tippen Sie auf das Auswahlfeld für Ausblendgeschwindigkeit und wählen Sie aus der Liste.
3. Tippen Sie auf das Auswahl-Feld für Equipments und wählen Sie aus der Liste.
4. Bestätigen Sie mit **> ok < .**
   = Die Stimmung für Gehen ist eingestellt.

6.3 Reihenfolge der Stimmungen in der Wahlebene einstellen

Zum Screen > Stimmungen reihen: < navigieren

- Sie befinden sich in der Wahlebene.

1. Tippen Sie auf die Schaltfläche **> Ebene wechseln <** .
   = Einstellebene erscheint.
2. Tippen Sie auf die Schaltfläche **> Einstellungen <** .
3. Tippen Sie auf den Menübefehl **> Stimmungen reihen: <** .
   = Screen **> Stimmungen reihen: <** erscheint.

Position der Stimmung einstellen

1. Um weitere Zeilen zu erreichen, tippen Sie auf das Pfeilsymbol (unten, links).
2. Tippen Sie auf die Stimmung.
3. Tippen Sie so oft auf das gewünschte Pfeilsymbol über den Stimmungen (oben, mitte), bis Sie die gewünschte Position erreicht haben.
4. Bestätigen Sie mit **> ok <** .
   = Die Position der Stimmung ist eingestellt.

6.4 Stimmungen hinzufügen oder löschen (Permanent User)

Zum Screen > Stimmungen konfigurieren: < navigieren

- Sie befinden sich in der Wahlebene.

1. Tippen Sie auf die Schaltfläche **> Ebene wechseln <** .
   = Einstellebene erscheint.
2. Tippen Sie auf die Schaltfläche **> Konfiguration <** .
3. Tippen Sie auf den Menübefehl **> Stimmungen konfigurieren: <** .
   = Screen **> Stimmungen konfigurieren: <** erscheint.

Durchblättern

▶ Um weitere Zeilen zu erreichen, tippen Sie auf das Pfeilsymbol (unten, links).

Stimmung einfügen

1. Tippen Sie mehrmals auf das Abwärts-Pfeilsymbol (unten, links) bis eine leere Zeile erscheint.
2. Tippen Sie auf die leere Zelle in der Spalte **> Symb. <** .
   = Ein Dialogfenster erscheint.
3. Um weitere Zeilen zu erreichen, tippen Sie auf das Pfeilsymbol (unten, links).
4. Um ein Symbol zu wählen, tippen Sie auf das gewünschte Symbol.
   = Das Symbol und der zugehörige Name erscheinen im Dialogfenster.
5. Bestätigen Sie mit **> ok <** .
   = Das Symbol und der zugehörige Name erscheinen in der Tabelle.
   = Die Stimmung ist eingefügt.

Symbol konfigurieren

1. Tippen Sie auf eine Zelle in der Spalte **> Symb. <** .
   = Ein Dialogfenster erscheint.
2. Um weitere Zeilen zu erreichen, tippen Sie auf das Pfeilsymbol (unten, links).
3. Um ein Symbol zu wählen, tippen Sie auf das gewünschte Symbol.
   = Das Symbol und der zugehörige Name erscheinen im Dialogfenster.

4. Bestätigen Sie mit **> ok <** .
   = Das Symbol und der zugehörige Name erscheinen in der Tabelle.
   = Die Stimmung ist konfiguriert.

Überblendgeschwindigkeit konfigurieren

▶ Tippen Sie auf eine Zelle in der Spalte **> Fade <** und wählen Sie aus der Liste.

Löschen

1. Tippen Sie auf eine Zelle in der Spalte **> No. <** .
2. Tippen Sie auf **> Löschen <** .

6.5 Sprache konfigurieren

Zum Screen > Language / Sprache: < navigieren

– Sie befinden sich in der Wahlebene.

1. Tippen Sie auf die Schaltfläche **> Ebene wechseln <** .
   = Einstellebene erscheint.
2. Tippen Sie auf die Schaltfläche **> Konfiguration <** .
3. Tippen Sie auf den Menübefehl **> Language / Sprache: <** .
   = Screen **> Language / Sprache: <** erscheint.

Sprache wählen

1. Tippen Sie auf das gewünschte Optionsfeld.
2. Bestätigen Sie mit **> ok <** .
   = Die Sprache ist gewählt.

6.6 Display und LED-Anzeige konfigurieren

Zum Screen > Display: < navigieren

– Sie befinden sich in der Wahlebene.

1. Tippen Sie auf die Schaltfläche **> Ebene wechseln <** .
   = Einstellebene erscheint.
2. Tippen Sie auf die Schaltfläche **> Konfiguration <** .
3. Tippen Sie auf den Menübefehl **> Display: <** .
   = Screen **> Display: <** erscheint.

Display konfigurieren

1. Tippen Sie auf das Feld **> HELLIGKEIT <** und wählen Sie aus der Liste.
   = Das Display stellt die Software-Oberfläche mit der gewählten Helligkeit dar.
2. Tippen Sie auf das Feld **> Kontrast <** und wählen Sie aus der Liste (nur bei LM-MPA und LM-MPO) **> HELLIGKEIT <** Das Display stellt die Software-Oberfläche mit dem gewählten Kontrast dar.

3. Tippen Sie auf das Feld **> Diplay-Beleuchtung ausschalten nach: <** und wählen Sie aus der Liste.
   = Das Display schaltet die Display-Beleuchtung nach der gewählten Zeit aus.
4. Bestätigen Sie mit **> ok < .**
   = Das Display ist konfiguriert.

Näherungssensor konfigurieren

Sobald Sie sich dem Bedienpanel nähern, schaltet das LUXMATE Bedienpanel die Display-Beleuchtung ein.

1. Tippen Sie auf den Button **> Näherungssensor aktiviert < .**
   = Ein schwarzer Punkt erscheint.
2. Bestätigen Sie mit **> ok <** .
   = Der Näherungssensor ist aktiv.

LED-Anzeige konfigurieren

1. Tippen Sie auf das Feld **> HELLIGKEIT <** und wählen Sie aus der Liste.
   = Die LED-Anzeige leuchtet mit der gewählten Helligkeit.
2. Bestätigen Sie mit **> ok <** .
   = Die LED-Anzeige ist konfiguriert.

Display kalibrieren

Sie stellen die Reaktion des Displays auf Ihren Fingerdruck ein.

1. Tippen Sie auf **> starten <** .
   = Die Kalibrierungs-Oberfläche erscheint.
2. Folgen Sie den Handlungsaufforderungen.

6.7 Farbpalette konfigurieren

Zum Screen > Farbpalette: < navigieren

– Sie befinden sich in der Wahlebene.

1. Tippen Sie auf die Schaltfläche **> Ebene wechseln <** .
   = Einstellebene erscheint.
2. Tippen Sie auf die Schaltfläche **> Konfiguration <** .
3. Tippen Sie auf den Menübefehl **> Farbpalette: <** .
   = Screen **> Farbpalette: <** erscheint.

Farbpalette konfigurieren

1. Tippen Sie auf das Feld **> Display: <** und wählen Sie aus der Liste.
   = Die zugehörige Ansicht erscheint als Vorschau.
2. Bestätigen Sie mit **> ok <** .
   = Die Symbole, Texte und Hintergründe ändern ihre Farbe.

6.8 Ton konfigurieren

Sie konfigurieren den Ton, der beim Tippen auf das Display ertönt.

Zum Screen > Ton: < navigieren

– Sie befinden sich in der Wahlebene.

1. Tippen Sie auf die Schaltfläche **> Ebene wechseln <** .
   = Einstellebene erscheint.
2. Tippen Sie auf die Schaltfläche **> Konfiguration <** .
3. Tippen Sie auf den Menübefehl **> Ton: <** .
   = Screen **> Ton: <** erscheint.

Ton ein- oder ausschalten

▶ Tippen Sie auf das Optionsfeld **> EIN <** und bestätigen Sie mit **> ok <** .
   = Der Ton ist eingeschaltet.

– oder –

Tippen Sie auf das Optionsfeld **> AUS <** und bestätigen Sie mit **> ok <** .
   = Der Ton ist ausgeschaltet.

Lautstärke konfigurieren

1. Tippen Sie auf das Feld **> Lautstärke: <** und wählen Sie aus der Liste.
2. Bestätigen Sie mit **> ok <** .
   = Die Lautstärke ist konfiguriert.

Klang konfigurieren

1. Tippen Sie auf das Feld **> Klang: <** und wählen Sie aus der Liste.
2. Bestätigen Sie mit **> ok <** .
   = Der Klang ist konfiguriert.

6.9 Darstellung der Geräte oder Gruppen in der Einstellebene einstellen

Zum Screen > Raumdarstellung: < navigieren

– Sie befinden sich in der Wahlebene.

1. Tippen Sie auf die Schaltfläche **> Ebene wechseln <** .
   = Einstellebene erscheint.
2. Tippen Sie auf die Schaltfläche **> Einstellungen <** .
3. Tippen Sie auf den Menübefehl **> Raumdarstellung <** .
   = Screen **> Raumdarstellung: <** erscheint.

Darstellung als Grafik oder Liste einstellen

1. Tippen Sie auf das gewünschte Optionsfeld.
2. Bestätigen Sie mit **> ok <** .

Darstellung mit Geräte- oder Gruppensymbolen einstellen

1. Tippen Sie auf das gewünschte Optionsfeld.
2. Bestätigen Sie mit **> ok <** .

Tür oder Standort in die Grafik einfügen

1. Ziehen Sie das Symbol in die Grafik.

– oder –

Tippen Sie zuerst auf das Symbol und dann auf die gewünschte Position.

2. Bestätigen Sie mit **> ok <** .

Gerät oder Gruppe in der Grafik verschieben

1. Ziehen Sie das Symbol an die gewünschte Position.

– oder –

Tippen Sie zuerst auf das Symbol und dann auf die gewünschte Position.

2. Bestätigen Sie mit **> ok <** .

Gerät oder Gruppe in der Liste nach oben oder unten bewegen

1. Ziehen Sie das Symbol an die gewünschte Position.
2. Bestätigen Sie mit **> ok <** .

Gerät oder Gruppe in der Einstellebene unsichtbar einstellen

1. Tippen Sie auf das Symbol.
   = Das Optionsfeld **> unsichtbar <** erscheint.
2. Tippen Sie auf das Optionsfeld.
3. Bestätigen Sie mit **> ok <** .

6.10 Darstellung der Texte in der Wahl- und Einstellebene einstellen

Zum Screen > Textdarstellung: < navigieren

– Sie befinden sich in der Wahlebene.

1. Tippen Sie auf die Schaltfläche **> Ebene wechseln <** .
   = Einstellebene erscheint.
2. Tippen Sie auf die Schaltfläche **> Einstellungen <** .
3. Tippen Sie auf den Menübefehl **> Textdarstellung <** .
   = Screen **> Textdarstellung: <** erscheint.

Darstellung der Stimmungstexte einstellen

1. Tippen Sie auf das gewünschte Optionsfeld.
2. Bestätigen Sie mit **> ok < .**

Darstellung der System-Informationen einstellen

Die System-Informationen benachrichtigen Sie über automatische Funktionen und den Zustand der LUXMATE-Anlage.

Die Darstellung der System-Informationen ist in Vorbereitung.

1. Tippen Sie auf das gewünschte Optionsfeld.
2. Tippen Sie gegebenenfalls auf den Wert und wählen Sie aus der Liste.
3. Bestätigen Sie mit **> ok <** .

Darstellung der Stellwerte einstellen

1. Tippen Sie auf das gewünschte Optionsfeld.
2. Bestätigen Sie mit **> ok <** .

7 Basic Service

Zusätzlich zu den Zielen des Benutzerprofils **> Permanent User <** können Sie mit den Informationen aus diesem Kapitel folgende Ziele erreichen:

• Darstellung von Uhrzeit, Datum oder Temperatur in der Wahlebene einstellen

7.1 Darstellung von Uhrzeit, Datum oder Temperatur in der Wahlebene einstellen

– Eine Zeit-Steuerung LM-ZSM, eine Sequenz-Steuerung LM-ZSQ oder ein Room Automation Rechner LRA ist in Ihre LUXMATE-Anlage integriert.

Zum Screen > Datum/Uhrzeit: < navigieren

– Sie befinden sich in der Wahlebene.

1. Tippen Sie auf die Schaltfläche **> Ebene wechseln <** .
   = Einstellebene erscheint.
2. Tippen Sie auf die Schaltfläche **> Einstellungen <** .
3. Tippen Sie auf den Menübefehl **> Datum/Uhrzeit <** .
   = Screen **> Datum/Uhrzeit: <** erscheint.

Datum einstellen

1. Tippen Sie auf die Felder **> Day <** , **> Month <** und **> Year <** und wählen Sie jeweils aus den Listen.
2. Bestätigen Sie mit **> ok <** .
   = Das Datum ist eingestellt.

Uhrzeit einstellen

1. Tippen Sie auf die Felder **> h <** und **> min** < wählen Sie jeweils aus den Listen.
2. Bestätigen Sie mit **> ok <** .
   = Die Uhrzeit ist eingestellt.

Zählung der Stunden einstellen

1. Tippen Sie auf das Optionsfeld **> 24h <** .
   = Die Stundenzählung wiederholt sich nach 24 Stunden.

– oder –

   Tippen Sie auf das Optionsfeld **> 12h <** .
   = Die Stundenzählung wiederholt sich nach 12 Stunden.

2. Bestätigen Sie mit **> ok <** .
   = Die Zählung der Stunden ist eingestellt.

Anzeige von Uhrzeit, Datum oder Temperatur einstellen

1. Tippen Sie auf das Optionsfeld **> Uhrzeit <** .
   = Das LUXMATE-Bedienpanel zeigt in der Wahlebene die Uhrzeit an.

– oder –

Tippen Sie auf das Optionsfeld **> Datum <** .
= Das LUXMATE-Bedienpanel zeigt in der Wahlebene das Datum an.

– oder –

Tippen Sie auf das Optionsfeld **> Temperatur < .**
= Das LUXMATE-Bedienpanel zeigt in der Wahlebene die Temperatur an.

– oder –

Tippen Sie auf das Optionsfeld **> alle wechselnd <** .
= Das LUXMATE-Bedienpanel zeigt in der Wahlebene Uhrzeit, Datum und Temperatur wechselnd an.

– oder –

Tippen Sie auf das Optionsfeld **> keine Anzeige <** .
= Das LUXMATE-Bedienpanel zeigt in der Wahlebene Uhrzeit, Datum und Temperatur nicht an.

2. Bestätigen Sie mit **> ok <** .
   = Die Anzeige von Uhrzeit, Datum oder Temperatur ist eingestellt.

8 Advanced Service

Zusätzlich zu den Zielen des Benutzerprofils **> Basic Service <** können Sie mit den Informationen aus diesem Kapitel folgende Ziele erreichen:

- Adresse des LUXMATE Bedienpanels konfigurieren
- Raum für Mehrraum-Bedienung auswählen
- Adressen der Ausgänge konfigurieren
- Adressen der Bediengeräte und Eingänge konfigurieren
- Symbol, Name und Adresse der Ausgänge konfigurieren
- Gruppen konfigurieren
- Stimmungen konfigurieren (Advanced Service)
- Zeit-Steuerung einstellen
- Stimmungsfolgen einstellen

8.1 Adresse des LUXMATE Bedienpanels konfigurieren

Die LUXMATE-Adressierung lernen Sie im Kap. 2.6, Seite 5 (LUXMATE-Adressierung) kennen.

Zum Screen > Paneladresse: < navigieren

- Sie befinden sich in der Wahlebene.

1. Tippen Sie auf die Schaltfläche **> Ebene wechseln <** .
   = Einstellebene erscheint.
2. Tippen Sie auf die Schaltfläche **> Konfiguration < .**
3. Tippen Sie auf den Menübefehl **> Paneladresse <** .
   = Screen **> Paneladresse: <** erscheint.

LUXMATE-Adresse konfigurieren

Das LUXMATE Bedienpanel gibt als Standard die Gruppenadresse > G00 < vor. Es ist also standardmäßig allen Gruppen im Raum zugeordnet.

1. Tippen Sie auf das Feld **> Raum: <** und wählen Sie aus der Liste.
   = Die Raumadresse (R) ist gewählt.

– oder –

Führen Sie Handlungsschritt 2 aus.

= Die LUXMATE-Anlage adressiert das LUXMATE-Bedienpanel automatisch mit der nächsten freien Raumadresse (R).

2. Tippen Sie auf das Feld **> Gruppe: <** und wählen Sie aus der Liste.
   = Die Gruppenadresse (G) ist gewählt.
3. Bestätigen Sie **> ok < .**
   = Einstellung des aktuellen Raums und der Gruppe speichern.
4. Wählen Sie **> Ja <** oder **> Nein <** oder **> Abbrechen <** .

8.2. Raum für Mehrraum-Bedienung auswählen LM-XPO

Die Konfiguration der Adresse des LUXMATE Bedienpanels lernen Sie im Kap. 8.1, Seite 35 (Adresse des LUXMATE Bedienpanels konfigurieren) kennen.

- Sie befinden sich in der Menüebene **> Paneladressen <** .

1. Tippen Sie auf den Button **> Aufnehmen in Mehrraum-Liste <** .
   = Ein schwarzer Punkt erscheint.
2. Tippen Sie im Feld **> Raumname <** den Namen des Raumes ein.
3. Bestätigen Sie mit **> ok <** .
   = Der Raum wurde für die Mehrraum-Bedienung übernommen.

Es können bis zu 12 Räume für die Mehrraum-Bedienung ausgewählt werden.

Die Mehrraum-Bedienung ist wirksam auf die ausgewählten Raum- und Gruppenadressen.

8.3 Adressen der Ausgänge konfigurieren

Die LUXMATE-Adressierung lernen Sie im Kap. 2.6, Seite 5 (LUXMATE-Adressierung) kennen.

Zum Screen > Ausgänge adressieren: < navigieren

- Sie befinden sich in der Wahlebene.

1. Tippen Sie auf die Schaltfläche **> Ebene wechseln <** .
   = Einstellebene erscheint.
2. Tippen Sie auf die Schaltfläche **> Konfiguration <** .
3. Tippen Sie auf den Menübefehl **> Ausgänge adressieren <** .
   = Screen **> Ausgänge adressieren: <** erscheint.

Adressierung für ein Gewerk starten

1. Um das Gewerk zu wählen, tippen Sie auf das Symbol und wählen Sie aus der Liste.
2. Tippen Sie auf **> Adressierung starten <** .
   = Ein LUXMATE-Ausgang meldet sich. Eine Lampe leuchtet beispielsweise auf.
   = Das Panel zeigt die Produktionsnummer (**> P-Nr.: <**) an.

Adressierung für ein Gewerk durchführen

Das LUXMATE Bedienpanel gibt als Standard die Raumadresse (R) des LUXMATE Bedienpanels vor.

1. Tippen Sie auf **> auslassen <** .
   = Der nächste LUXMATE-Ausgang meldet sich.

– oder –

   Tippen Sie auf das Feld **> R <** und wählen Sie aus der Liste.
   = Die Raumadresse (R) ist gewählt.
2. Tippen Sie auf das Feld **> G <** und wählen Sie aus der Liste.
   = Die Gruppenadresse (G) ist gewählt.
3. Tippen Sie auf das Feld **> A <** und wählen Sie aus der Liste.
   = Die Eigenadresse (A) ist gewählt.
4. Bestätigen Sie mit **> ok <** oder **> speichern <** .
   = Der LUXMATE-Ausgang ist adressiert. Der nächste LUXMATE-Ausgang meldet sich.

Adressierung für ein Gewerk beenden

▶ Tippen Sie auf **> beenden <** .

8.4 Adressen der Bediengeräte und Eingänge konfigurieren

Die LUXMATE-Adressierung lernen Sie im Kap. 2.6, Seite 5 (LUXMATE-Adressierung) kennen.

Zum Screen > Bediengeräte zuordnen: < navigieren

- Sie befinden sich in der Wahlebene.

1. Tippen Sie auf die Schaltfläche **> Ebene wechseln <** .
   = Einstellebene erscheint.
2. Tippen Sie auf die Schaltfläche **> Konfiguration <** .
3. Tippen Sie auf den Menübefehl **> Bediengeräte zuordnen <** .
   = Screen **> Bediengeräte zuordnen: <** erscheint.

Adressierung der Bediengeräte und Eingänge starten

▶ Tippen Sie auf **> Zuordnung starten <** .

Adressierung der Bediengeräte und Eingänge durchführen

Das LUXMATE Bedienpanel gibt als Standard die Raumadresse (R) des LUXMATE Bedienpanels und die Gruppenadresse (G) > 00 < vor. Es ist also standardmäßig allen Gruppen im Raum zugeordnet.

1. Betätigen Sie die Taste **> Kommen/Gehen <** des zu adressierenden Bediengeräts zweimal.

– oder –

   Betätigen Sie den Taster, Schalter oder Bewegungsmelder zweimal, der an den zu adressierenden Eingang angeschlossen ist.
   = Das Panel zeigt die Produktionsnummer (**> P-Nr.: <**) an.
2. Tippen Sie auf die Felder **> R <** und **> G <** und wählen Sie aus den Listen.
3. Bei Equipment- und Vorwahltasten tippen Sie gegebenenfalls auf das Feld **> Equip <** und wählen Sie das gewünschte Equipment aus der Liste.
4. Bestätigen Sie mit **> ok <** oder **> speichern <** .
   = Die Raum- (R) und die Gruppenadresse (G) des Bediengeräts oder Eingangs sind konfiguriert.

Adressierung der Bediengeräte und Eingänge beenden

▶ Tippen Sie auf **> beenden <** .

8.5 Symbol, Name und Adresse der Ausgänge konfigurieren

Die LUXMATE-Adressierung lernen Sie im Kap. 2.6, Seite 5 (LUXMATE-Adressierung) kennen.

Zum Screen > Ausgänge konfigurieren: < navigieren

- Sie befinden sich in der Wahlebene.

1. Tippen Sie auf die Schaltfläche **> Ebene wechseln <** .
   = Einstellebene erscheint.
2. Tippen Sie auf die Schaltfläche **> Konfiguration <** .
3. Tippen Sie auf den Menübefehl **> Ausgänge konfigurieren <** .
   = Screen **> Ausgänge konfigurieren: <** erscheint.

Durchblättern

▶ Um weitere Zeilen zu erreichen, tippen Sie auf das Pfeilsymbol (unten, links).

Symbol konfigurieren

1. Tippen Sie auf eine Zelle in der Spalte **> Symb. <** .
   = Ein Dialogfenster erscheint.
2. Um weitere Zeilen zu erreichen, tippen Sie auf das Pfeilsymbol (unten, links).
3. Um ein Symbol zu wählen, tippen Sie auf das gewünschte Symbol.
   = Das Symbol und der zugehörige Name erscheinen im Dialogfenster.
4. Bestätigen Sie mit **> ok <** .
   = Das Symbol und der zugehörige Name erscheinen in der Tabelle.

Name konfigurieren

Jedem Symbol ist ein Name zugeordnet. Um den LUXMATE-Ausgang in der Einstellebene leichter wieder zu erkennen, können Sie diesen Namen konfigurieren (beispielsweise **> Spot Vortragspult <**).

1. Tippen Sie auf eine Zelle in der Spalte **> Name <** .
   = Ein Dialogfenster erscheint.
2. Geben Sie den gewünschten Namen ein.
3. Bestätigen Sie mit **> ok <** .
   = Der Name erscheint in der Tabelle.
   = Der Name ist konfiguriert.

Adresse konfigurieren

1. Tippen Sie auf die Werte und wählen Sie aus den Listen.
2. Bestätigen Sie mit **> ok <.**

Löschen

1. Tippen Sie auf eine Zelle in der Spalte **> No. <** .
2. Tippen Sie auf **> löschen <** .

8.6 Gruppen konfigurieren

Zum Screen > Gruppen konfigurieren: < navigieren

– Sie befinden sich in der Wahlebene.

1. Tippen Sie auf die Schaltfläche **> Ebene wechseln <** .
   = Einstellebene erscheint.
2. Tippen Sie auf die Schaltfläche **> Konfiguration <** .
3. Tippen Sie auf den Menübefehl **> Gruppen konfigurieren <** .
   = Screen **> Gruppen konfigurieren: <** erscheint.

Durchblättern

▶ Um weitere Zeilen zu erreichen, tippen Sie auf das Pfeilsymbol (unten, links).

Symbol konfigurieren

1. Tippen Sie auf eine Zelle in der Spalte **> Symb. <** .
   = Ein Dialogfenster erscheint.

2. Um weitere Zeilen zu erreichen, tippen Sie auf das Pfeilsymbol (unten, links).
3. Um ein Symbol zu wählen, tippen Sie auf das gewünschte Symbol.
   = Das Symbol und der zugehörige Name erscheinen im Dialogfenster.
4. Bestätigen Sie mit **> ok <** .
   = Das Symbol und der zugehörige Name erscheinen in der Tabelle.

Name konfigurieren

Jedem Symbol ist ein Name zugeordnet. Um die LUXMATE-Gruppe in der Einstellebene leichter wieder zu erkennen, können Sie diesen Namen konfigurieren (beispielsweise **> Lichtband Mitte <**).

1. Tippen Sie auf eine Zelle in der Spalte **> Name <** .
   = Ein Dialogfenster erscheint.
2. Geben Sie den gewünschten Namen ein.
3. Bestätigen Sie mit **> ok <** .
   = Der Name erscheint in der Tabelle.

8.7 Stimmungen konfigurieren (Advanced Service)

Das LUXMATE-Equipment lernen Sie im Kap. 2.7, Seite 6 (LUXMATE-Equipment) kennen. Die Beschreibung der Symbole für das LUXMATE-Equipment finden Sie im Anh. C, Seite 51 (Symbole).

Zum Screen > Stimmungen konfigurieren: < navigieren

– Sie befinden sich in der Wahlebene.

1. Tippen Sie auf die Schaltfläche **> Ebene wechseln < .**
   = Einstellebene erscheint.
2. Tippen Sie auf die Schaltfläche **> Konfiguration <** .
3. Tippen Sie auf den Menübefehl **> Stimmungen konfigurieren <** .
   = Screen **> Stimmungen konfigurieren: <** erscheint.

Equipment konfigurieren

Entsprechend der LUXMATE-Philosophie stellen Sie alle LUXMATE-Equipments in einem Raum ein und speichern die gesamte Komposition als eine von vielen LUXMATE-Stimmungen (Kap. 2.2, Seite 3). Nur in Ausnahmefällen beschränken Sie die LUXMATE-Stimmung auf ein LUXMATE-Equipment.

1. Tippen Sie auf eine Zelle in der Spalte **> Equip <** und wählen Sie aus der Liste.
   = Das Equipment ist gewählt.
2. Bestätigen Sie mit **> ok <** .
   = Die Stimmung ist für das gewählte Equipment konfiguriert.

8.8 Zeit-Steuerung einstellen

– Eine Zeit-Steuerung LM-ZSM oder ein Room Automation Rechner LRA zusammen mit der Zeitmanagement-Software ZM ist in Ihre LUXMATE-Anlage integriert.

i Das Einstellen der Zeit-Steuerung ist mit LM-ZSM Version ab 3.30 möglich.

Informationen zur Zeit-Steuerung und zum Stimmungswechsel finden Sie im Kap. 2.3, Seite 4 (LUXMATE-Zeitsteuerung).

Zum Screen > Zeitsteuerung: < navigieren

– Sie befinden sich in der Wahlebene.

1. Tippen Sie auf die Schaltfläche **> Ebene wechseln <** .
   = Einstellebene erscheint.
2. Tippen Sie auf die Schaltfläche **> Einstellungen <** .
3. Tippen Sie auf den Menübefehl **> Zeitsteuerung: <** .
   = Screen **> Zeitsteuerung: <** erscheint.

Durchblättern

▶ Um weitere Stimmungswechsel zu erreichen, tippen Sie auf das Pfeilsymbol (unten,links).

Stimmungswechsel einfügen

▶ Tippen Sie mehrmals auf das Abwärts-Pfeilsymbol.
   = Ein Stimmungswechsel mit leeren Zellen erscheint.

Stimmungswechsel einstellen

1. Tippen Sie auf das Feld **> Day <** und wählen Sie aus der Liste.
   = Die LUXMATE-Anlage ruft die Stimmung am gewählten Tag oder an den gewählten Tagen automatisch auf.
2. Tippen Sie auf das Feld **> h min <** und wählen Sie aus der Liste.
   = Die LUXMATE-Anlage ruft die Stimmung zur gewählten Uhrzeit automatisch auf.
3. Tippen Sie auf das Feld **> Scene <** und wählen Sie aus der Liste.
   = Die LUXMATE-Anlage ruft die gewählte Stimmung automatisch auf.
4. Tippen Sie auf das Feld **> Fade <** und wählen Sie aus der Liste.
   = Die LUXMATE-Anlage ruft die Stimmung mit der gewählten Überblendgeschwindigkeit automatisch auf.
5. Tippen Sie auf das Feld **> Equip <** und wählen Sie aus der Liste.
   = Die LUXMATE-Anlage ruft die Stimmung für das gewählte Equipment automatisch auf.
6. Tippen Sie auf das Feld **> G <** und wählen Sie aus der Liste.
   = Die LUXMATE-Anlage ruft die Stimmung für die gewählte Gruppe automatisch auf.

Bedingung für Stimmungswechsel einstellen

1. Tippen Sie auf das Optionsfeld **> wenn Stimmung aktiv: <** , tippen Sie auf das Stimmungssymbol und wählen Sie aus der Liste.
   = Die LUXMATE-Anlage ruft die Stimmung nur automatisch auf, wenn die gewählte Stimmung aktiv ist.

– oder –

   Tippen Sie auf das Optionsfeld **> immer <** .
   = Die LUXMATE-Anlage ruft die Stimmung immer automatisch auf.
2. Bestätigen Sie mit **> ok <** .
   = Die Bedingung für den Stimmungswechsel ist eingestellt.

Löschen

1. Wählen Sie den Stimmungswechsel.
2. Tippen Sie auf **› Löschen ‹** .

8.9 Stimmungsfolgen einstellen

– Eine Sequenz-Steuerung LM-ZSQ ist in Ihre LUXMATE-Anlage integriert.

Die Konfiguration von Sequenzen ist mit LM-ZSQ Version ab 1.30 möglich.

Informationen zur Sequenzsteuerung und zu Stimmungsfolgen finden Sie im Kap. 2.4, Seite 4 (LUXMATE-Sequenzsteuerung).

Zum Screen › Sequenzen ändern: ‹ navigieren

– Sie befinden sich in der Wahlebene.

1. Tippen Sie auf die Schaltfläche **› Ebene wechseln ‹** .
   = Einstellebene erscheint.
2. Tippen Sie auf die Schaltfläche **› Einstellungen ‹** .
3. Tippen Sie auf den Menübefehl **› Sequenzen ändern ‹** .
   = Screen **› Sequenzen ändern: ‹** erscheint.

Durchblättern

▶ Um weitere Zeilen zu erreichen, tippen Sie auf das Pfeilsymbol (unten, links).

Sequenz einfügen

▶ Tippen Sie auf ein Feld in der obersten Leerzeile.

Name einstellen

1. Tippen Sie auf eine Zelle in der Spalte **› Name ‹** .
   = Ein Dialogfenster erscheint.
2. Geben Sie den gewünschten Namen ein.
3. Bestätigen Sie mit **› ok ‹** .
   = Der Name erscheint in der Tabelle.
   = Der Name ist eingestellt.

Steps einstellen

1. Tippen Sie auf eine Zelle in der Spalte **› Steps ‹** .
   = Das Dialogfenster **› Steps ändern: ‹** erscheint.
2. Um weitere Zeilen zu erreichen, tippen Sie auf das Pfeilsymbol (unten, links).
3. Um einen Step einzufügen, tippen Sie auf ein Feld in der obersten Leerzeile.
4. Um die Steps einzustellen, tippen Sie auf ein Symbol oder einen Wert und wählen Sie aus der Liste.
5. Tippen Sie auf eine Zelle in der Spalte **› Time Delta ‹ .**
   = Das Dialogfenster **› Wartezeit: ‹** erscheint.
6. Tippen Sie auf das erste Optionsfeld.
   = Die LUXMATE-Anlage ruft die Stimmung nach der eingestellten Wartezeit auf.

- oder

Tippen Sie auf das Optionsfeld **> Zufalls-Wartezeit zwischen: <** .

〓 Die LUXMATE-Anlage ruft die Stimmung nach einer zufälligen Wartezeit auf.

7. Tippen Sie gegebenenfalls auf die Felder **> min <** , **> s <** und **> 1/10s <** und wählen Sie aus den Listen.

〓 Die Wartezeit ist eingestellt.

8. Tippen Sie gegebenenfalls auf das Feld für den Minimalwert der zufälligen Wartezeit und wählen Sie aus der Liste.

〓 Der Minimalwert für die zufällige Wartezeit ist eingestellt.

9. Tippen Sie gegebenenfalls auf das Feld für den Maximalwert der zufälligen Wartezeit und wählen Sie aus der Liste.

〓 Der Maximalwert für die zufällige Wartezeit ist eingestellt.

10. Bestätigen Sie mit **> ok <** .

〓 Das Dialogfenster **> Wartezeit: <** verschwindet.

11. Bestätigen Sie mit **> ok <** .

〓 Das Dialogfenster **> Steps ändern: <** verschwindet.

12. Bestätigen Sie mit **> ok <** .

〓 Die Steps sind eingestellt.

Start/Stop einstellen

1. Tippen Sie auf eine Zelle in der Spalte **> Start/Stop <** .

〓 Das Dialogfenster **> Start/Stop: <** erscheint.

2. Um die erste Stimmung der Sequenz einzustellen, tippen Sie auf das Symbol und wählen Sie aus der Liste.
3. Um den Start- oder Stop-Timer zu aktivieren, tippen Sie auf das gewünschte Optionsfeld.
4. Um den Start- oder Stop-Timer einzustellen, tippen Sie auf die Werte und wählen Sie aus den Listen.
5. Um die Durchläufe bis zum Stop einzustellen, tippen Sie auf den Wert und wählen Sie aus der Liste.
6. Um den Stop-Timer abhängig vom Start-Timer einzustellen, tippen Sie auf das Optionsfeld.
7. Um die Sequenz zu deaktivieren, tippen Sie auf das Optionsfeld.
8. Bestätigen Sie mit **> ok <** .

〓 Das Dialogfenster **> Start/Stop: <** verschwindet.

9. Bestätigen Sie mit **> ok <** .

〓 Start/Stop ist eingestellt.

i Der letzte Step (die Stop-Stimmung) wird erst nach allen Durchläufen (Loops) aufgerufen.

Löschen

1. Tippen Sie auf eine Zelle in der Spalte **> No. <** .
2. Tippen Sie auf **> löschen <** .

9 Monteur

Sie können mit den Informationen aus diesem Kapitel folgende Ziele erreichen:
- Montieren
- Demontieren

Gefahr

Lebensgefahr durch elektrische Spannung

Führt zu schweren Verletzungen oder Tod.

▶ Lassen Sie das Gerät geschlossen.

▶ Lassen Sie das Gerät nur von autorisiertem Fachpersonal reparieren.

▶ Schalten Sie vor dem Montieren das LUXMATE Bedienpanel elektrisch frei.

Warnung

Verletzungsgefahr durch austretende Flüssigkeit oder Dämpfe aus einem beschädigten Display

Führt zu schweren Verletzungen.

▶ Schützen Sie sich vor der austretenden Flüssigkeit oder den Dämpfen.

Vorsicht

Beschädigungsgefahr durch Kondenswasser

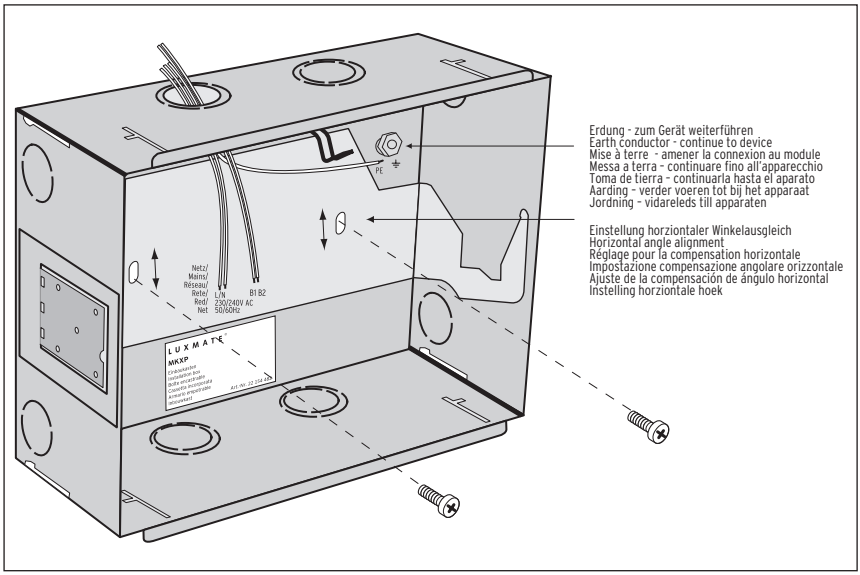
Die Funktion des Geräts wird beeinträchtigt.

▶ Warten Sie, bis das Gerät Raumtemperatur angenommen hat und trocken ist.

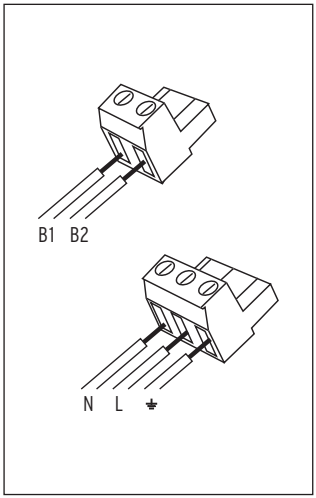
▶ Nehmen Sie das Gerät in Betrieb.

9.1 Montieren

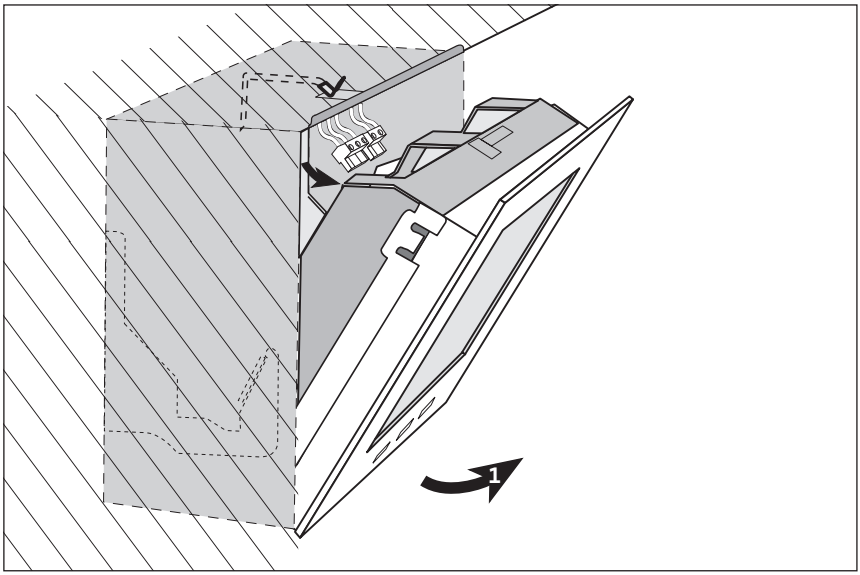
- Halterung vom Touch-Panel entfernen und montieren, Drähte abisolieren.



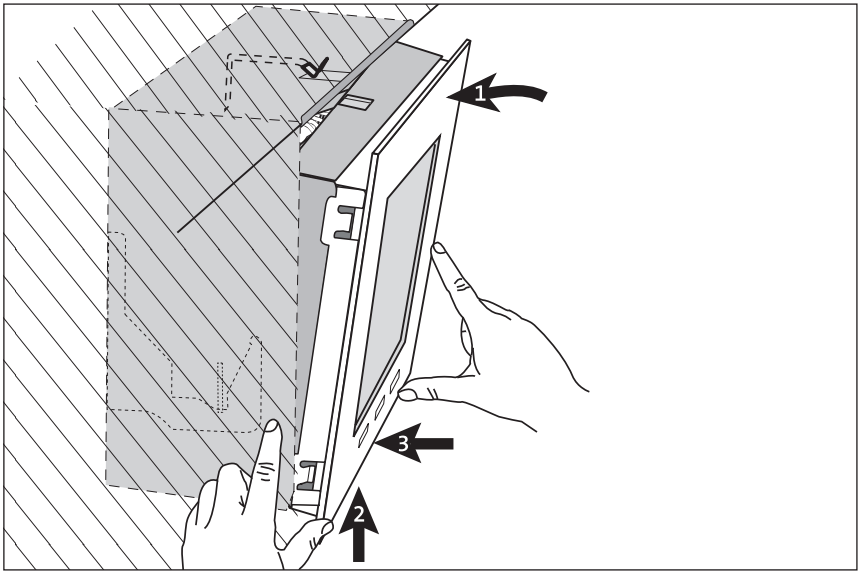
- Drähte anschließen.



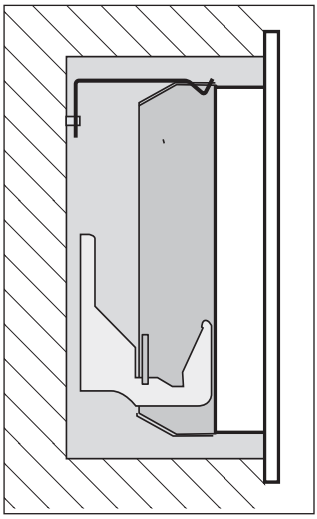
▶ Anschluss-Stecker anstecken und Gerät unten bis zum Anschlag herausziehen **1** .



▶ Gerät in Haltefeder oben eindrücken **1** - Geräte unten anheben **2** und nach Innen drücken bis zur gewünschten Position. **3**

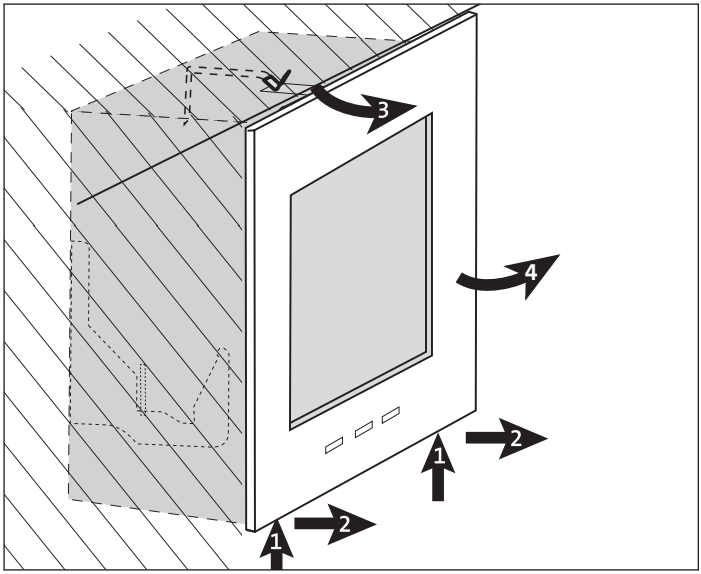


▶ Gerät im eingebautem Zustand.



9.2 Demontieren

▶ Gerät entnehmen - Schritte 1 - 4 nötig.



A Software-Begriffe

Begriff	Beschreibung	Handlungsbeispiel
A	Eigenadresse LUXMATE-Adressierung (Kap. 2.6, Seite 5)	Adressen der Ausgänge konfigurieren (Kap. 8.3, Seite 36)
am	vormittags	Darstellung von Uhrzeit, Datum oder Temperatur in der Wahlebeneeinstellen (Kap. 7.1,Seite 33)
Day	Tag	Darstellung von Uhrzeit, Datum oder Temperatur in der Wahlebene einstellen (Kap. 7.1, Seite 33)
Digits	Stellwerte Werte von 0 bis 255	Darstellung der Texte in der Wahl- und Einstellebene einstellen (Kap. 6.9, Seite 30)
Equip	Equipment LUXMATE-Equipment (Kap. 2.7, Seite 6)	Zeit-Steuerung einstellen (Kap. 8.8, Seite 40)
Fade	Überblendgeschwindigkeit, Fadingrate	Zeit-Steuerung einstellen Kap. 8.8, Seite 40)
G	Gruppenadresse LUXMATE-Adressierung (Kap. 2.6, Seite 5)	Zeit-Steuerung einstellen Kap. 8.8, Seite 40)
h	Stunden (hour)	Darstellung von Uhrzeit, Datum oder Temperatur in der Wahlebene einstellen (Kap. 7.1, Seite 33)
min	Minuten (minutes)	> Kommen < oder > Gehen < wählen (Kap. 5.2, Seite 21)
Month	Monat	Darstellung von Uhrzeit, Datum oder Temperatur in der Wahlebene einstellen (Kap. 7.1, Seite 33)
Name	Name	Stimmungsfolgen einstellen (Kap. 8.9, Seite 41)
No.	Nummer	Stimmungsfolgen einstellen (Kap. 8.9, Seite 41)
P.-Nr.	Produktionsnummer	Adressen der Ausgänge konfigurieren (Kap. 8.3, Seite 36)
pm	nachmittags	Darstellung von Uhrzeit, Datum oder Temperatur in der Wahlebene einstellen (Kap. 7.1, Seite 33)
R	Raumadresse LUXMATE-Adressierung (Kap. 2.6, Seite 5	Stimmungsfolgen einstellen (Kap. 8.9, Seite 41)

Begriff	Beschreibung	Handlungsbeispiel
s	Sekunden (seconds)	Darstellung der Texte in der Wahl- und Einstellebene einstellen (Kap. 6.10, Seite 31)
Scene	Stimmung LUXMATE-Stimmungen (Kap. 2.2, Seite 3)	Zeit-Steuerung einstellen (Kap. 8.8, Seite 40)
Start/Stop	Einstellung für Beginn und Ende einer Stimmungsfolge	Stimmungsfolgen einstellen (Kap. 8.9, Seite 41)
Steps	Schritte Wechsel zur nächsten Stimmung in einer Stimmungsfolge	Stimmungsfolgen einstellen (Kap. 8.9, Seite 41)
Symb.	Symbol	Symbol, Name und Adresse der Ausgänge konfigurieren (Kap. 8.5, Seite 37)
Timer	Beginn und Ende einer Stimmungsfolge	Stimmungsfolgen einstellen (Kap. 8.9, Seite 41)
Time Delta	Wartezeit Zeit zwischen zwei Schritten in einer Stimmungsfolge	Stimmungsfolgen einstellen (Kap. 8.9, Seite 41)
1/10s	Zehntelsekunde	Stimmungsfolgen einstellen (Kap. 8.9, Seite 41)
Year	Jahr	Darstellung von Uhrzeit, Datum oder Temperatur in der Wahlebene einstellen (Kap. 7.1, Seite 33)

B Menü

Einstellungen

Die Schaltfläche für das Menü **> Einstellungen <** lernen Sie im Kap. 3.4, Seite 11 (Wahl- und Einstellebene) kennen.

Menübefehl	Beschreibung	Handlungsbeispiel
Kommen/Gehen	An- und Abwesenheit	Stimmungen für Kommen und Gehen einstellen (Kap. 6.2, Seite 26)
Stimmungen reihen	LUXMATE-Stimmungen (Kap. 2.2, Seite 3)	Reihenfolge der Stimmungen in der Wahlebene einstellen (Kap. 6.3, Seite 27)
Raumdarstellung		Darstellung der Geräte oder Gruppen in der Einstellebene einstellen (Kap. 6.9, Seite 30)
Textdarstellung		Darstellung der Texte in der Wahl- und Einstellebene einstellen (Kap. 6.10, Seite 31)
Datum/Uhrzeit		Darstellung von Uhrzeit, Datum oder Temperatur in der Wahlebene einstellen (Kap. 7.1, Seite 33)
Zeitsteuerung	LUXMATE-Zeitsteuerung (Kap. 2.3, Seite 4)	Zeit-Steuerung einstellen (Kap. 8.8, Seite 40)
Sequenzen	Stimmungsfolge LUXMATE-Sequenzsteuerung (Kap. 2.4, Seite 4)	Stimmungsfolgen einstellen (Kap. 8.9, Seite 41)

Konfiguration

Die Schaltfläche für das Menü **> Konfiguration <** lernen Sie im Kap. 3.4, Seite 11 (Wahl- und Einstellebene) kennen.

Menübefehl	Beschreibung	Handlungsbeispiel
Language / Sprache		Sprache konfigurieren (Kap. 6.5, Seite 28)
Paneladresse	LUXMATE-Adressierung (Kap. 2.6, Seite 5)	Adresse des LUXMATE Bedienpanels konfigurieren (Kap. 8.1, Seite 35)
Ausgänge adressieren	LUXMATE-Adressierung (Kap. 2.6, Seite 5)	Adressen der Ausgänge konfigurieren (Kap. 8.3, Seite 36)
Bediengeräte zuordnen	LUXMATE-Adressierung (Kap. 2.6, Seite 5)	Adressen der Bediengeräte und Eingänge konfigurieren (Kap. 8.4, Seite 37)
Ausgänge konfigurieren	LUXMATE-Adressierung (Kap. 2.6, Seite 5)	Symbol, Name und Adresse der Ausgänge konfigurieren (Kap. 8.5, Seite 37)
Gruppen konfigurieren	LUXMATE-Adressierung (Kap. 2.6, Seite 5)	Gruppen konfigurieren (Kap. 8.6, Seite 38)
Stimmungen konfigurieren	LUXMATE-Stimmungen (Kap. 2.2, Seite 3)	Stimmungen konfigurieren (Advanced User (Kap. 8.7, Seite 39)
Display	Display, Taste, Näherungs-sensor und LED-Anzeige (Kap. 3.3, Seite 10)	Display und LED-Anzeige konfigurieren (Kap. 6.6, Seite 28)
Farbpalette		Farbpalette konfigurieren (Kap. 6.7, Seite 29)
Ton		Ton konfigurieren (Kap. 6.8, Seite 30)
Benutzerprofile	Ziele und Benutzerprofile (Kap. 3.6, Seite 16)	Benutzerprofil ermitteln (Kap. 4.1, Seite 19)

C Symbole

Equipment

Symbol	Beschreibung	Symbol	Beschreibung	Symbol	Beschreibung
	Helligkeit		Fenster		Lautstärke
	Lichtbalance		Luftwechsel		Direktlicht
	Jalousienposition		Lichtfarbe		Indirektlicht
	Lamellenwinkel		Horizontal-bewegung		Gardine
	Leinwand		Vertikalbewegung		Tür
	Temperatur		Fokussierung		unbekannt
R RGB	rot	G RGB	grün	B RGB	blau
	Farbrad		Dimmrad	all	alle

Da Sie nun die Symbole kennen, können Sie beispielsweise folgende **Handlungen** ausführen:

- Licht einschalten (Kap. 5.1, Seite 21)
- Geräte oder Gruppen vorübergehend einstellen (Kap. 5.4, Seite 22)
- Stimmungen einstellen (Kap. 6.1, Seite 25)
- Stimmungen konfigurieren (Advanced Service) (Kap. 8.7, Seite 39)

Stimmungen

Büro		Konferenz und Ausstellung		Shop	
Symbol	**Beschreibung**	**Symbol**	**Beschreibung**	**Symbol**	**Beschreibung**
	Schreibtisch		Diavortrag		Tag
	Bildschirm		Overhead		Dämmerung
	Lesen		Film		Nacht
	Besprechung		Vortrag		Präsentation
	Präsentation		Pause		Spotlight
	Besuch		Beamer		Umbau
	Zeichnen		Wartung		Sequenz
	Energiesparen		Ausstellung		Schaufenster
	Klimaschutz		Vernissage		geschlossen
	Teilnutzung				offen
	Reinigung				

Da Sie nun die Symbole kennen, können Sie beispielsweise folgende **Handlungen** ausführen:

- Stimmungen aufrufen (Kap. 5.3, Seite 22)
- Reihenfolge der Stimmungen in der Wahlebene einstellen (Kap. 6.3, Seite 27)
- Zeit-Steuerung einstellen (Kap. 8.8, Seite 40)
- Stimmungen konfigurieren (Permanent User) (Kap. 6.4, Seite 27)
- Stimmungsfolgen einstellen (Kap. 8.9, Seite 41)

Stimmungen

Restaurant Veranstaltung		Wellness und Sport		Hospital	
Symbol	**Beschreibung**	**Symbol**	**Beschreibung**	**Symbol**	**Beschreibung**
	Fernsehen		Fitness		Morgenpflege
	Essen		Ballspiel		Visite
	Tanz		Squash		Blutabnahme
	Konzert		Sauna		Operation
	Theater		Aerobik		Aufwachphase
			Kosmetik		
			Meditation		
			Massage		
			Solarium		

Da Sie nun die Symbole kennen, können Sie beispielsweise folgende **Handlungen** ausführen:

- Stimmungen aufrufen (Kap. 5.3, Seite 22)
- Reihenfolge der Stimmungen in der Wahlebene einstellen (Kap. 6.3, Seite 27)
- Zeit-Steuerung einstellen (Kap. 8.8, Seite 40)
- Stimmungen konfigurieren (Permanent User) (Kap. 6.4, Seite 27)
- Stimmungsfolgen einstellen (Kap. 8.9, Seite 41)

Geräte

Symbol					Beschreibung
100 %	größer 50 %	50 %	kleiner 50 %	0 %	
					Leuchte
					Langfeld-Leuchte quer
					Langfeld-Leuchte hoch
					Jalousie = Jalousienposition + Lamellenwinkel 100 %
					Jalousie = Jalousienposition + Lamellenwinkel 50 %
					Jalousie = Jalousienposition + Lamellenwinkel 0 %
					Lautsprecher
					Leinwand
					Heizung
					Fenster
					Ventilator
					Gardine
					Tür
					unbekannt

Da Sie nun die Symbole kennen, können Sie beispielsweise folgende **Handlungen** ausführen:

- Geräte oder Gruppen vorübergehend einstellen (Kap. 5.4, Seite 22)
- Stimmungen einstellen (Kap. 6.1, Seite 25)
- Darstellung der Geräte oder Gruppen in der Einstellebene einstellen (Kap. 6.9, Seite 30)
- Symbol, Name und Adresse der Ausgänge konfigurieren (Kap. 8.5, Seite 37)

Gruppen

Symbol					Beschreibung
100 %	größer 50 %	50 %	kleiner 50 %	0 %	
					Leuchte
					Langfeld-Leuchte quer
					Langfeld-Leuchte hoch
					Jalousie = Jalousienposition + Lamellenwinkel 100 %
					Jalousie = Jalousienposition + Lamellenwinkel 50 %
					Jalousie = Jalousienposition + Lamellenwinkel 0 %
					Lautsprecher
					Leinwand
					Heizung
					Fenster
					Ventilator
					Gardine
					Tür
					unbekannt

Da Sie nun die Symbole kennen, können Sie beispielsweise folgende **Handlungen** ausführen:

- Geräte oder Gruppen vorübergehend einstellen (Kap. 5.4, Seite 22)
- Stimmungen einstellen (Kap. 6.1, Seite 25)
- Darstellung der Geräte oder Gruppen in der Einstellebene einstellen (Kap. 6.9, Seite 30)
- Symbol, Name und Adresse der Ausgänge konfigurieren (Kap. 8.5, Seite 37)

Sonstige

Symbol				Gruppe	Beschreibung
					Eingangstüren
					Bediengerät/Standpunkt
					Gerät defekt
					Gerät meldet sich nicht
					tageslichtabhängig
					Stimmungssequenzen
					unendlich
					Starflex
					Beamer

Da Sie nun die Symbole kennen, können Sie beispielsweise folgende **Handlungen** ausführen:

- Darstellung der Geräte oder Gruppen in der Einstellebene einstellen (Kap. 6.9, Seite 30)
- Stimmungsfolgen einstellen (Kap. 8.9, Seite 41)

D Index

Adressierung
Beschreibung: LUXMATE-Adressierung (Kap. 2.6, Seite 5)
Handlungsbeipiel: Adressen der Ausgänge konfigurieren (Kap. 8.3, Seite 36)
Adresse des Geräts
Beschreibung: LUXMATE-Adressierung (Kap. 2.6, Seite 5)
Handlungsbeipiel: Adresse des LUXMATE Bedienpanels konfigurieren (Kap. 8.1, Seite 35)
Anwender
Beschreibung: Ziele und Benutzerprofile (Kap. 3.6, Seite 16)
Handlungsbeipiel: Benutzerprofile konfigurieren (Kap. 4, Seite 19)
Benutzer
Beschreibung: Ziele und Benutzerprofile (Kap. 3.6, Seite 16)
Handlungsbeipiel: Benutzerprofile konfigurieren (Kap. 4, Seite 19)
Busadresse
Beschreibung: LUXMATE-Adressierung (Kap. 2.6, Seite 5)
Handlungsbeipiel: Adresse des LUXMATE Bedienpanels konfigurieren (Kap. 8.1, Seite 35)
Blendschutz
Beschreibung: LUXMATE-Stimmungen (Kap. 2.2, Seite 3)
Handlungsbeipiel: Licht einschalten (Kap. 5.1, Seite 21)
Display-Beleuchtung
Beschreibung: Display, Taste, Näherungssensor und LED-Anzeige (Kap. 3.3, Seite 10)
Handlungsbeipiel: Display-Beleuchtung einschalten (Kap. 6.6, Seite 28)
Ebene
Beschreibung: Wahl- und Einstellebene (Kap. 3.4, Seite 11)
Handlungsbeipiel: Benutzerprofil freischalten (Kap. 4.2, Seite 19)
Eigenadresse
Beschreibung: LUXMATE-Adressierung (Kap. 2.6, Seite 5)
Handlungsbeipiel: Adresse des LUXMATE Bedienpanels konfigurieren (Kap. 8.1, Seite 35)
Einstellebene
Beschreibung: Wahl- und Einstellebene (Kap. 3.4, Seite 11)
Handlungsbeipiel: Geräte oder Gruppen vorübergehend einstellen (Kap. 5.4, Seite 22)
Einstellungen
Beschreibung: Wahl- und Einstellebene (Kap. 3.4, Seite 11)
Handlungsbeipiel: Zeit-Steuerung einstellen (Kap. 8.8, Seite 40)
Equipment
Beschreibung: LUXMATE-Equipment (Kap. 2.7, Seite 6)
Handlungsbeipiel: Geräte oder Gruppen vorübergehend einstellen (Kap. 5.4, Seite 22)
Fade, Fadingrate
Beschreibung: LUXMATE-Zeitsteuerung (Kap. 2.3, Seite 4)
Handlungsbeipiel: Zeit-Steuerung einstellen (Kap. 8.8, Seite 40)
Gehen
Beschreibung: Wahl- und Einstellebene (Kap. 3.4, Seite 11)
Handlungsbeipiel: Stimmungen für Kommen und Gehen einstellen (Kap. 6.2, Seite 26)
Gerät
Beschreibung: LUXMATE-Adressierung (Kap. 2.6, Seite 5)
Handlungsbeipiel: Geräte oder Gruppen vorübergehend einstellen (Kap. 5.4, Seite 22)

Gruppenadresse
Beschreibung: LUXMATE-Adressierung (Kap. 2.6, Seite 5)
Handlungsbeipiel: Adresse des LUXMATE Bedienpanels konfigurieren (Kap. 8.1, Seite 35)
Jalousie
Beschreibung: LUXMATE-Stimmungen (Kap. 2.2, Seite 3)
Handlungsbeipiel: Licht einschalten (Kap. 5.1, Seite 21)
Klima
Beschreibung: LUXMATE-Stimmungen (Kap. 2.2, Seite 3)
Handlungsbeipiel: Licht einschalten (Kap. 5.1, Seite 21)
Kommen
Beschreibung: Display, Taste, Näherungssensor und LED-Anzeige (Kap. 3.3, Seite 10)
Handlungsbeipiel: > Kommen < oder > Gehen < wählen (Kap. 5.2, Seite 21)
Konfiguration
Beschreibung: Wahl- und Einstellebene (Kap. 3.4, Seite 11)
Handlungsbeipiel: Sprache konfigurieren (Kap. 6.5, Seite 28)
Licht
Beschreibung: LUXMATE-Stimmungen (Kap. 2.2, Seite 3)
Handlungsbeipiel: Licht einschalten (Kap. 5.1, Seite 21)
Mehrraum-Bedienebene
Beschreibung: Wahl- und Mehrraumebene LM-XPO (Kap. 3.5, Seite 13)
Handlungsbeispiel: Raum für Mehrraum-Bedienung auswählen LM-XPO (Kap.8.2, Seite 36)
Mode
Beschreibung: LUXMATE-Equipment (Kap. 2.7, Seite 6)
Handlungsbeipiel: Geräte oder Gruppen vorübergehend einstellen (Kap. 5.4, Seite 22)
Raumadresse
Beschreibung: LUXMATE-Adressierung (Kap. 2.6, Seite 5)
Handlungsbeipiel: Adresse des LUXMATE Bedienpanels konfigurieren (Kap. 8.1, Seite 35)
Sensor
Beschreibung: Display, Taste, Näherungssensor und LED-Anzeige (Kap. 3.3, Seite 10)
Handlungsbeipiel: Display-Beleuchtung einschalten (Kap. 6.6, Seite 28)
Stimmung
Beschreibung: LUXMATE-Stimmungen (Kap. 2.2, Seite 3)
Handlungsbeipiel: Stimmungen aufrufen (Kap. 5.3, Seite 22)
Stimmungsfolge
Beschreibung: LUXMATE-Sequenzsteuerung (Kap. 2.4, Seite 4)
Handlungsbeipiel: Stimmungsfolgen einstellen (Kap. 8.9, Seite 41)
Stimmungswechsel
Beschreibung: LUXMATE-Zeitsteuerung (Kap. 2.3, Seite 4)
Handlungsbeipiel: Zeit-Steuerung einstellen (Kap. 8.8, Seite 40)
Typ
Beschreibung: LUXMATE-Equipment (Kap. 2.7, Seite 6)
Handlungsbeipiel: Geräte oder Gruppen vorübergehend einstellen (Kap. 5.4, Seite 22)
Überblendgeschwindigkeit
Beschreibung: LUXMATE-Sequenzsteuerung (Kap. 2.4, Seite 4)
Handlungsbeipiel: Stimmungsfolgen einstellen (Kap. 8.9, Seite 41)
Uhrzeit
Beschreibung: Wahl- und Einstellebene (Kap. 3.4, Seite 11)
Handlungsbeipiel: Darstellung von Uhrzeit, Datum oder Temperatur in der Wahlebene einstellen (Kap. 7.1, Seite 33)

Wahlebene
Beschreibung: Wahl- und Einstellebene (Kap. 3.4, Seite 11)
Handlungsbeipiel: Stimmungen aufrufen (Kap. 5.3, Seite 22)
Zeitsteuerung
Beschreibung: LUXMATE-Zeitsteuerung (Kap. 2.3, Seite 4)
Handlungsbeipiel: Zeit-Steuerung einstellen (Kap. 8.8, Seite 40)
Zielgruppe
Beschreibung: Zielgruppen (Seite 1)
Handlungsbeipiel: Benutzerprofile konfigurieren (Kap. 4, Seite 19)

Rechtliche Hinweise

Warenzeichen
LUXMATE® ist eine eingetragene Handelsmarke der LUXMATE Controls GmbH, Dornbirn.

Copyright
Copyright © 2001 LUXMATE Controls GmbH
Alle Rechte vorbehalten.

Hersteller

LUXMATE®

ZUMTOBEL LUXMATE
Zumtobel Staff GmbH
Schmelzhütterstrasse 26
A-6850 Dornbirn/Austria
Tel. +43-(0)5572-599-0
Fax +43-(0)5572-599-699
luxmate@luxmate.co.at
www.luxmate.com

INFOLINE
Tel. +43-(0)5572-599-334
Fax +43-(0)5572-599-9334

Schriftnummer
LM-xPv2.0_HB 050419_de

INTERNATIONAL
ZUMTOBEL LUXMATE
Zumtobel Staff GmbH
Schmelzhütterstrasse 26
A-6850 Dornbirn/Austria
Tel. +43-(0)5572-599-0
Fax +43-(0)5572-599-699
luxmate@luxmate.co.at
www.luxmate.com

INFOLINE
Tel. +43-(0)5572-599-334
Fax +43-(0)5572-599-9334

LUXMATE®

GREAT BRITAIN
LUXMATE Limited
Thomas House
Hampshire International Business Park
Crockford Lane, Chineham
Basingstoke RG24 8WH
Tel. +44-(0)1256-7075-70
Fax +44-(0)1256-7075-65
luxmate@uk.luxmate.co.at
www.luxmate.com

ESPAÑA
LUXMATE SL
C/Isla de Hierro nº5
(Edificio Siglo XXI)
Polígono Industrial Norte
San Sebastián de los Reyes
E-28700 Madrid
Tel. +34-91-6593076
Fax +34-91-6530374
luxmate@luxmate.es
www.luxmate.com

Art.-Nr. 22 154 257 04.2005 © LUXMATE